

zugestellt durch Österreichische Post
Ausgabe 1/2023

Unsere Gemeinde

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Lavamünd

www.lavamuend.at



Wichtige Info!

Lagerhaus Lavamünd

Liebe Kundinnen & Kunden,

ab 1. April 2023 schließen wir die „Agrar/Baustoffe-Halle“ beim Lagerhaus Lavamünd.

Blieben Sie uns TREU!

Die Tankstelle sowie das Haus- & Garten-Sortiment stehen Ihnen in Lavamünd wie gewohnt zur Verfügung. Agrar- & Baustoffartikel erhalten Sie beim Lagerhaus St. Paul - über die Warenverfügbarkeit geben wir Ihnen gerne Auskunft.

Öffnungszeiten Lagerhaus Lavamünd:

Haus & Garten: Mo - Fr 8:00-12:00 & 14:00-17:00 Uhr
Sa 8:00-12:00 Uhr

Tankstelle: Mo - Fr 07:30-18:00 Uhr
Sa 07:30-15:00 Uhr
So & Feiertag geschlossen!

Tankautomat: Mo - So 0-24 Uhr (rund um die Uhr)

Agrar/Baustoffe-Halle: Ab April geschlossen!

Lagerhaus Lavamünd • Tel: 04356/23094 • lavamuend@lagerhaus-lavanttal.at


UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

-15%
auf 1 Artikel
 gültig bis 29.4.2023 auf das
 Haus- & Gartensortiment
 Lagerhaus Lavamünd
 ausgenommen
 Aktionen



ELEKTROTECHNIK
Mahkovec
M
 mahkovec

ELEKTROTECHNIK
Mahkovec
M
 mahkovec

wir machen es *spannend!*

Starte deine Lehre als
Elektrotechniker (m/w/d)

St. Paul | Klagenfurt | Graz

mahkovec

Scanne den QR-Code für
 weitere Informationen



Vorwort des Bürgermeisters

Diese Ausgabe der Gemeindezeitung möchte ich dazu nützen, Sie auf den aktuellen Stand zum Thema Umfahrung Lavamünd zu bringen. Nach der Gemeinderatssitzung am 28. April 2022, bei der auch Landesrat Martin Gruber anwesend war und seine Varianten einer möglichen Umfahrung von Lavamünd vorgestellt hat, habe ich eine bezirksübergreifende Sitzung bei uns im Gemeindeamt Ende Mai 2022 angeordnet. Bei dieser waren der Bezirkshauptmann von Wolfsberg Hr. Mag. Georg Fejan, der Bezirkshauptmann von Völkermarkt Hr. Mag. Gert-Andre Klösch, Ing. Gerald Höher vom Amt d. Ktn. Landesregierung (Abt. 7 Verkehrsplanung), mein Amtskollege Stefan Visotschnig und ich anwesend. In dieser Sitzung wurde festgelegt, dass wir ab nun gemeinsam an einer Verkehrslösung arbeiten. Ing. Höher brachte die Verkehrszählungen im Zeitraum der Grenzsperrung für den Schwerverkehr zur Sprache. In diesen sechs Monaten der Sperre sind die ca. 600 Lkw, die täglich über unseren Grenzübergang Rabenstein fahren, eins zu eins zum Grenzübergang Grablach abgewandert.

Einen Monat nachdem unser Grenzübergang wieder geöffnet wurde, hatten wir bereits wieder einen Rückfluss von täglich 567 Lkw, Grablach ab da nur mehr 76.

Danach gab es einen Informationsaustausch am Gemeindeamt in Dravograd mit Bürgermeisterin Fr. Dr. Marijana Cigala, die uns den slowenischen Stand in Sache dritter Entwicklungsachse darstellte. Im Herbst trafen wir uns am Gemeindeamt mit dem Abteilungsleiter vom Amt d. Ktn. Landesregierung Abt. 9 Straßen u. Brücken DI Volker Bidmon und Herrn Ing. Peter Brandner. Dabei ging es um die Verkehrsberuhigung im Bereich Staudachersiedlung durch eine Verkehrsinsel und natürlich wieder um die vorgestellten Umfahrungsvarianten. Beim Mittelteil der Variante 4 vom Land Kärnten würde die Strecke nun ganz am Hang entlang gehen, danach jedoch wieder in Richtung Wohnhäuser geführt werden und auf halber Watzinghöhe in die St. Pauler Landesstraße einmünden. Wir erklärten den beiden Beamten, dass diese Einbindung nur eine Verlagerung des Verkehrsproblems bringen würde, und dass das von uns und der betroffenen Bevölkerung einfach nicht akzeptiert werden kann. Beendet wurde die Besprechung mit dem Vorsatz, dass die Abt. 9 nochmals für diese Einbindung eine für die Bürger annehmbare Variante plant. Die Streckenführung am Hang würde mit unserer Umfahrungsvariante zusammenpassen. Drei Wochen später hatte ich einen Termin bei DI Herbert Horn, der die Varianten für das Land Kärnten geplant hatte. Auch diesem begründete ich, wieso wir dieser speziellen Einbindung in die Watzing absolut nicht zustimmen können und stellte ihm dar, welche Lösungen für uns passend wären. In der Zwischenzeit fanden die Gemeinderatswahlen in Slowenien statt. Fr. Dr. Cigala stellte sich für die Wahl nicht mehr zur Verfügung. Der neue Bürgermeister von Dravograd heißt Anton Preksavec. Im Dezember besuchten Mag. Gerald Hartmann (Leiter des bilateralen Karawanken UNESCO Global Geoparks) und ich ihn in seinem Büro und gratulierten ihm zu seiner Wahl. Bei diesem Besuch informierte er uns über seinen Wissensstand in Sache dritter Entwicklungsachse. Diese sollte bis Ende 2027 fertiggestellt werden. An der Strecke zwischen Velenje und Slovenj Gradec wird bereits gearbeitet und sie wird als vierspurige Schnellstraße ausgeführt. Für den Streckenbereich Slovenj Gradec – Dravograd – Ravne – Prevalje gibt es noch keine Detailplanung, sondern nur eine grobe Routenführung. Laut seinem Infostand sollte die Strecke bis Ravne zwar vierspurig abgelöst, aber nur zweispurig ausgebaut werden. Ebenfalls soll Dravograd in diesem Bauvorhaben eine zusätzliche Brücke über die Drau bekommen. Die Detailplanung der Strecke sollte noch heuer erfolgen. Zum Abschluss hat mir Anton Preksavec zugesagt, mich bei Vorlage neuer Informationen zu verständigen. Laut slowenischen Medien soll sich nun der Termin der Fertigstellung wegen dementsprechenden Mehrkosten zeitlich nach hinten verschieben. Nach Ostern wird es wieder einen Informationsaustausch mit meinem Kollegen aus Dravograd geben.

Ich wünsche Ihnen ein frohes, gesundes Osterfest und ein paar erholsame Feiertage.

Inhaltsverzeichnis

■	Aus den Referaten	4-7
■	Aus dem Gemeinderat	8-9
■	Amtliches	ab 10
	Befüllung Schwimmbecken	10
	Anmeldung Kindergartenbesuch	14
■	Unsere Gemeinde	
	Termine und Veranstaltungen	ab 15
	Familiendaten	ab 16
	Gesunde Gemeinde	18
	Schulische Verkehrserziehung	20
■	Bildungseinrichtungen	
	Kindergärten und Schulen	ab 22
■	Vereine & Organisationen	ab 32



Liebe Gemeindebürger:innen, liebe Jugend!

Feuerwehren

Am Samstag, den 25. Feber, fanden in unserer Gemeinde die Jahreshauptversammlungen unserer drei Wehren statt. Die Kommandanten konnten neben den Kameraden:innen auch den Bezirksfeuerwehrkommandanten Stv. BR Magnus Semmler, den Abschnittsfeuerwehrkommandanten ABI Gerald Sulzer sowie den Inspektionskommandanten Stv. Rupert Skuk dazu begrüßen. Im Rahmen dieser Veranstaltung gab es einige Beförderungen, viele Ehrungen und Auszeichnungen.

Insgesamt wurden heuer in den drei Wehren neun junge neue Kameraden:innen aufgenommen.

Ein sehr erfreuliches Thema war die Gründung einer Jugendfeuerwehr für unsere Gemeinde in der FF-Hart. Hier werden zurzeit 12 Kinder im Alter von 10 bis 13 Jahren zu zukünftigen Einsatzkräften ausgebildet (Ausbilder Wolfgang Tschreppitsch, Markus Silly und Günther Weinberger).

Was wir an unseren Feuerwehren haben, zeigte sich wieder bei den starken Schneefällen Mitte Jänner. Wegen der Größe des Einsatzes war es notwendig, dafür eine Einsatzleitung zu bilden. In dieser waren Mario Janko (FF-Lavamünd), die Straßenmeisterei (Willibald Kainbacher), Polizei Lavamünd

(Mag. Carina Pichler) Vzbgm. Raphael Golez und ich vertreten. Für mich war es eine Freude zu sehen, wie gut und vorbildlich diese Zusammenarbeit gelang. Es war notwendig, wegen der durch die Schneelast umstürzenden Bäume einige Straßen, die Schulen u. den Kindergarten zu sperren. Für Eltern, die berufsmäßig nicht zu Hause bleiben konnten, wurde eine Kinderbetreuung eingerichtet. Über Nacht mussten die Arbeiten der Feuerwehren und der Straßenmeisterei wegen der zu großen Gefahr eingestellt werden.

Die Sperre konnte dann um 16:00 Uhr am nächsten Tag aufgelöst werden.

Ich möchte mich zum Abschluss, bei all jenen, die zum positiven Ablauf dieses Einsatzes beigetragen haben, ganz herzlich bedanken.



Bürgermeister
Wolfgang Gallant (LWG)

Sprechstunden:

Donnerstag von 14:00-18:00 Uhr
Freitag von 10:00-12:00 Uhr
um Terminvereinbarung unter der
Telefonnummer 04356/2555
wird gebeten

Referent für:

Feuerwehr,
Zivil- und Katastrophenschutz, Hochwasserschutzmaßnahmen, Personalangelegenheiten, Finanzen, Soziales (Ältere Generationen, Familie, Gesundheitswesen), Kindergarten und Schulangelegenheiten inkl. Schülertransporte, gemeindliche Bauvorhaben, Gewerbe, Verkehr und alle Referate die nicht zugeteilt sind



Ihr Bürgermeister
Wolfgang Gallant



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Aus den Referaten

In den vergangenen Monaten ist in unserer Gemeinde wieder so einiges passiert. Nach der langen Corona-Zwangspause hat nun wieder der Fasching als fünfte Jahreszeit in unserer Gemeinde regiert. Endlich durften wieder die Faschingssitzungen der Lavamünder Narren abgehalten werden. Dabei wurde uns heuer eine höchst unterhaltsame Sitzung dargeboten, die alle Erwartungen übertraf. Hut ab und großen Respekt allen Beteiligten, wenn man weiß, wie viel Aufwand und Vorbereitung dahintersteckt. Vielen Dank, dass es Euch gibt, für die positive Werbung über die Gemeindegrenzen hinaus und ein kräftiges Lei Blau!

Neben den Faschingssitzungen hat es auch den Faschingstriathlon am Faschingssamstag in Lavamünd gegeben. Großes Dankeschön gilt den Veranstaltern Café Bettina gemeinsam mit der Feuerwehr Lavamünd sowie allen Teilnehmern. Am Sonntag haben wir nun wieder die Kindermaskenbälle in Ettendorf und Lavamünd abgehalten. In Lavamünd hat der Maskenball erstmals im Kultursaal stattgefunden. Zur Unterhaltung der Kinder hat es heuer erstmals auch eine Kinderanimation in Ettendorf und ein Kasperltheater in Lavamünd gegeben.



organisiert und durchgeführt. Über 350 Personen holten sich eine Liftkarte. Das ist Rekord und freut uns sehr. Die Teilnehmer des heurigen Skitages wurden mit Kaiserwetter und perfekten Pistenverhältnissen belohnt.



1. Vizebürgermeister
DI Georg Loibnegger, BSc (LWG)

Sprechstunden:
nach telefonischer Vereinbarung
unter 0664/1962366

Referent für:
Land- und Forstwirtschaft,
Jagd und Fischerei, Orts- und
Regionalentwicklung, Kultur
und Vereine, Tourismus und Fremden-
verkehr inkl. Geopark, Wegeangele-
genheiten (Privatwege, Güterwege,
Bringungsgemeinschaften, Hofzufahr-
ten), Natur und Umweltschutz,
Tierkörperverwertung,
Freizeitanlagen und Sport

Den Höhepunkt bildet der traditionelle Faschingsumzug am Faschingsdienstag in Ettendorf. Vielen Dank den vielen Teilnehmern aus der Bevölkerung sowie der Landjugend für die Organisation der Abendunterhaltung.

Auch heuer wurde wieder der Gemeindegasttag auf der Petzen zum Ferienstart am 12. Februar von uns

<h1>Steiner·Bau</h1> <p>GesmbH</p>		<p>HOCH-, TIEF- UND STAHLBETONBAU BAUSTOFFHANDEL</p>
<p>ST. PAUL - KLAGENFURT - WIEN - GRAZ</p>		<p>A-9470 ST.PAUL/Lavanttal Industriestraße 2 Tel. (04357) 23 01 u. 23 02 Telefax (04357) 23 01 33 www.steinerbau.at st.paul@steinerbau.at</p>
<p><i>... wünscht ein frohes und gesegnetes Osterfest!</i></p>		

Stocksport in unserer Gemeinde

Am 27. Dezember 2022 wurde ein letztes Mal das Robert Wiesler-Gedenkturnier ausgetragen. Ein letztes Mal, da das Turnier durch die zukünftig fehlenden Kegelbahnen in seiner aktuellen Form nicht mehr durchführbar ist. Das bedeutet aber nicht zwingend das Ende der Stockturniere. Wir werden uns gemeinsam mit den Vereinen um eine Fortsetzung bemühen. Ausgetragen wird das zukünftige Turnier wie gehabt vom Vorjahressieger des Turniers.

Durch passende Temperaturen und einem erfahrenen Eismeister war es heuer sogar möglich, ein paar beliebte Knödelpartien auf Eis durchzuführen. Leider haben uns die Temperaturen relativ schnell wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Das Gemeindeturnier wird auch weiterhin vom Sportreferenten um den 1. Mai herum organisiert. Heuer findet das Turnier am 29. April statt, da man keine Konkurrenz zum großen Maibaumaufstellen in Ettendorf sein will. Die Anmeldung zum Turnier ist jederzeit möglich, eine offizielle Ausschreibung folgt.

In den Monaten November bis März finden für gewöhnlich die Jahreshauptversammlungen unserer Vereine statt. Eine stressige, aber auch sehr schöne Zeit für den Bürgermeister und den Referenten, da man den Anspruch hat, bei jeder Versammlung vertreten zu sein. Der direkte Austausch mit den Vereinen und ihren Mitgliedern ist uns sehr wichtig!

Am Ende bleibt mir nichts anderes übrig, als Ihnen nochmals einen guten Start in das Jahr und in die startende Frühjahrs- und Sommersaison zu wünschen. Ich freue mich schon darauf, Sie bei den vielen bevorstehenden Veranstaltungen und Festen in unserer Gemeinde zu treffen!

Eine gute Nachricht noch zum Schluss: Heuer wird es wieder ein Autodrom für unsere Kinder- und Jugendlichen am Dreifaltigkeitskirchtag in Lavamünd geben!

1. Vizebürgermeister
DI Georg Loibnegger, BSc



Erster Windpark in Kärnten!

Ökonomisches und ökologisches Handeln und Denken.



www.ecowind.at



ECO-wind
SOLAR- & WINDENERGIE

Ein Unternehmen der BayWa r.e.

Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!

Ein neues arbeitsreiches Jahr hat begonnen und ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam viele Vorhaben umzusetzen. In diesem Artikel möchte ich Sie auf eine besonders wichtige Angelegenheit aufmerksam machen, die uns alle betrifft.



In früher Vergangenheit haben wir das Wohnhaus Ettendorf 20 mit unserem Vorkaufsrecht erworben, um zu verhindern, dass es von einer Wiener Immobilienfirma aufgekauft wird. Diese Entscheidung war nicht nur wichtig für die Bewohnerinnen und Bewohner, sondern auch für die gesamte Gemeinde. Denn

durch den Ankauf konnten wir 12 weitere Gemeindewohnungen schaffen und somit unseren Beitrag zur Entspannung auf dem Wohnungsmarkt leisten.

Besonders erfreulich war die finanzielle Unterstützung durch LR Daniel Fellner in Höhe von € 100.000, die den Ankauf überhaupt erst möglich machte. Die Gesamtkosten für die Gemeinde belaufen sich daher auf rund € 83.000.

Auch mit Blick in die Zukunft ist der Ankauf ein wichtiger Schritt in Richtung Wohnbau. Durch die geplante Koralmbahn wird der Bedarf an Wohnungen in unserer Gemeinde weiter steigen. Mit dem Wohnhaus Ettendorf 20 haben wir bereits den Grundstein gelegt, um diesem Bedarf gerecht zu werden. Ich bin mir sicher, dass wir in den kommenden Jahren noch weitere erfolgreiche Projekte umsetzen werden, um den Bedarf unserer Gemeinde zu decken.



Schneechaos im Jänner: Dank an die Schneeräumer und die Freiwillige Feuerwehr Lavamünd, Hart und Ettendorf!

Im Jänner war unsere Gemeinde von heftigen Schneefällen betroffen, die zahlreiche Straßen blockierten und den Verkehr zum Erliegen brachten. Doch dank des Einsatzes von unseren Schneeräumern und den Freiwilligen Feuerwehren konnte die Situation schnell unter Kontrolle gebracht werden.

Die Schneeräumer waren Tag und Nacht im Einsatz, um die Straßen von Schnee und Eis zu befreien. Ihre harte Arbeit und Ausdauer ermöglichten es den Bewohnern, trotz des heftigen Schneefalls, ihre täglichen Aufgaben zu erledigen und mobil zu bleiben.

Die Freiwilligen Feuerwehren leisteten ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung der Situation. Sie halfen beispielsweise bei der Beseitigung von zahlreich umgestürzten Bäumen.

Daher möchte ich mich seitens der Gemeinde bei all unseren Schneeräumern und Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren herzlich bedanken. Ohne euren Einsatz und eure Hingabe wäre es nicht möglich gewesen, die Straßen so schnell und sicher zu räumen und die betroffenen Bewohner*innen zu unterstützen.

Abschließend möchte ich Ihnen und Ihren Familien von Herzen eine wunderschöne Osterzeit wünschen! Genießen Sie die Feiertage im Kreise Ihrer Lieben und lassen Sie es sich gut gehen. Ich freue mich auf Begegnungen mit Ihnen in den kommenden Wochen und Monaten.



2. Vizebürgermeister
Raphael Golez (SPÖ)

Sprechstunden:
nach telefonischer Vereinbarung
unter 0664/1202233

Referent für:
Jugend, Angelegenheiten Öffentliches Gut und Vermessungen, Wohnungsvergaben inkl. Mietangelegenheiten, Straßen, Brücken, Kanalangelegenheiten, EU-Angelegenheiten, Wasserversorgung, Geh- und Radwege, Wirtschaftshof, Winterdienst, Öffentliche Verkehrseinrichtungen, Abfall- und Müllangelegenheiten, Leichenhallen und Friedhöfe

Ihr 2. Vizebürgermeister
Raphael Golez



Aus dem Gemeinderat

Wir dürfen Sie über die wesentlichen Ergebnisse der **Gemeinderatssitzungen vom 15. November 2022 und 20. Dezember 2022** informieren:

Gemeinderat 15. November 2022:

- ◆ Der **Bericht des Kontrollausschusses** vom 8.9.2022 wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.
- ◆ Mit der **Feuerwehrauslagenersatz-Verordnung** wurde ein Taggeld von € 50,- für die Teilnahme an Schulungsveranstaltungen von Feuerwehrmitgliedern einstimmig beschlossen.
- ◆ Ein Zuschuss für **Ausbildungskosten der Feuerwehrmitglieder** von € 400,- für den LKW-Führerschein (C) bzw. € 500,- für den LKW-Führerschein (C,E) wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, wobei die Förderwerber mind. 5 Jahre aktives Mitglied der Feuerwehr bleiben müssen.
- ◆ Ein Kaufvertrag für den Verkauf einer Bauparzelle im Baulandmodell Hart wurde einstimmig beschlossen (Kaufpreis € 25,- pro m²).
- ◆ Die **Änderung des Flächenwidmungsplanes** in einigen Punkten - laut Kundmachung vom 11.7.2022 – wurde einstimmig beschlossen.
- ◆ Die Marktgemeinde Lavamünd hatte durch ein vorhandenes **Vorkaufsrecht** die Möglichkeit, das **BUWOG-Wohnhaus Ettendorf 20** anzukaufen. Nach ausführlicher Beratung im Gemeinderat und Abwägung des Sachverhalts wurde einstimmig das Vorkaufsrecht ausgeübt. Es kommen somit 12 Wohnungen zusätzlich als Gemeindewohnungen hinzu.
- ◆ Die Ausschreibung der Arbeiten für die **Sanierung von Gemeindestraßen** ergab als Bestbieter die Firma Steiner Bau GesmbH mit einer Vergabesumme von € 273.065,72 netto. Die Arbeiten werden großteils im Jahre 2023 an verschiedenen Straßenteilen innerhalb der Gemeinde durchgeführt.
- ◆ Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben mit 1.1.2023 **die Sammlung von Plastik- und Metallverpackungen** umzustellen, wurde auch in unserer Gemeinde das System vom Bringsystem auf ein Holsystem mit Einführung „Gelber Sack“ umgestellt. Die Details wurden dem Gemeinderat vorgestellt, wobei mit 18:1 Gegenstimme die Umstellung beschlossen wurde.
- ◆ Mit 17:2 Gegenstimmen wurde die **Umstellung der Altpapiersammlung** beschlossen und betrifft die Umstellung von Bringsystem auf Holsystem. Ebenso wurde der Ankauf der 240 Liter Alt-

papiertonnen über den Abfallwirtschaftsverband Lavanttal beschlossen. Die Umstellung erfolgt im Laufe des Jahres 2023.

- ◆ Die **Schneeräumtarife**, die für unsere beauftragten Schneeräumer gelten, betragen bisher € 75,-. Aufgrund der Teuerungen wurde der Satz auf € 84,- erhöht und wird künftig jährlich indexangepasst. Einstimmiger Beschluss.
- ◆ Für das **Tierheim Wolfsberg** hat der Gemeinderat einen laufenden Unterstützungsbeitrag von € 1,- pro Einwohner und Jahr einstimmig beschlossen.
- ◆ Der Gemeinderat hat dem Ansuchen der Kärnten Netz GmbH um Benützung von öffentlichem Gut wegen Verlegung von Erdkabeln ins neue Baulandmodell Hart die Zustimmung erteilt.

Gemeinderat 20. Dezember 2022:

- ◆ Der **Stellenplan 2023** wurde vom Gemeinderat einstimmig verordnet und die Beschäftigungsobergrenze gemäß der Gemeindebeschäftigungsrahmenplan-Verordnung unterschritten.
- ◆ Die **Verrechnungstundensätze** im Wirtschaftshof, Abwasserbeseitigung, Maschinen, Reinigung, Verwaltung wurde vom Gemeinderat einstimmig festgelegt.
- ◆ Der **Voranschlag 2023** weist ein Nettoergebnis von € -1.389.200,- auf, bei Erträgen von € 7.196.100,- und Aufwendungen von € 8.672.400,-. Die Entnahmen von Haushaltsrücklagen betragen € 117.400,- und die Zuweisung von Rücklagen € 30.300,-. Für das Jahr 2023 werden Investitionen in der Höhe von € 1.957.000,- veranschlagt. Diese betreffen die Umsetzung der **Barrierefreiheit** von öffentlichen Gebäuden von € 130.600,-, den Ankauf eines **Mannschaftstransportfahrzeuges für die Feuerwehren Lavamünd** in der Höhe von € 61.400,-, den Ankauf von **Atemschutzgeräten** für die FF Ettendorf in der Höhe von € 6.500,-, die **Sanierung des Gartenhauses und Spielgeräte** beim Kindergarten Lavamünd, die **Sanierung von Gemeindestraßen** in der Höhe von € 300.000,-, den **Hochwasserschutz** Lavamünd mit € 1.070.000,-, den **Ankauf eines Kastenswagens** für den Bauhof Lavamünd in der Höhe von € 30.000,- die **Adaptierung von Pumpsta-**

- tionen** bei der Abwasserbeseitigungsanlage mit € 50.000,-, und die **Errichtung von Photovoltaikanlagen** in der Höhe von € 45.000,-, und anderes mehr. Der Voranschlag 2023 wurde einstimmig beschlossen.
- ◆ Die Bedarfszuweisungsmittel 2022 wurden vom Gemeinderat einstimmig gebunden und betreffen die **Badesee-Sanierung** mit € 12.000,- die **Photovoltaikanlage am Badesee** mit € 17.000,- die **Volksschule Lavamünd** mit der **Betriebsausstattung** von € 13.100,- und die Bauarbeiten in der Hüttenwirtsiedlung in der Höhe von € 33.300,-.
 - ◆ Der **Ankauf des Wohnhauses Ettendorf 20** von der BUWOG mit 12 Wohnungen wurde mit einer Gesamtsumme von € 183.000,- eingeschätzt und der diesbezügliche Investitions- und Finanzierungsplan einstimmig beschlossen. Finanziert wird das Vorhaben mit Bedarfszuweisungsmittel a.R. und mittels Darlehen. Die Wohnungen sind künftig Gemeindewohnungen. Das Darlehen wurde an die Raiffeisenbank Unteres Lavanttal einstimmig vergeben. Ebenso einstimmig wurde der Kaufvertrag mit der BUWOG-Süd GmbH beschlossen.
 - ◆ Die **Kinderbildungs- und betreuungsordnung** wurde im Bereich der Schulkinder in der altersübergreifenden Gruppe im Kindergarten Lavamünd geändert. Die Monatsbeiträge sind somit für alle Schulkinder in der Gemeinde Lavamünd gleich (GTS und altersübergreifende Gruppe). Einstimmiger Beschluss.
 - ◆ Die Satzung des **Schutz-Wasserverbandes Lavanttal** wurde in einigen Bereichen einstimmig angepasst bzw. Klarstellungen vorgenommen.
 - ◆ Das **Projekt „Naturerlebnis Brandlalm – Koglereck – St. Vinzenz“** wurde im Gemeinderat beraten und mit 12:7 Stimmen der Grundsatzbeschluss für das interkommunale Projekt gemeinsam mit der Gemeinde St. Georgen sowie der Investitions- und Finanzierungsplan beschlossen. Insgesamt können € 80.000,- Bedarfszuweisungsmittel außer dem Rahmen lukriert werden und es werden Bedarfszuweisungsmittel in der Höhe von € 23.200,- eingesetzt. Beide Gemeinden beabsichtigen die gemeinsame Errichtung eines gemeindeeigenen Naturerlebnisparks zwischen der Brandlalm und dem Koglereck.
 - ◆ Gleich mehrere **Kaufverträge** für einen Verkauf von Bauparzellen im Baulandmodell Hart mit einem Kaufpreis von € 25,- pro m² wurden beschlossen. Bei diesem gemeindeeigenen Baulandmodell sind nun alle 19 Baugründe verkauft.
 - ◆ Die **Sicherstellung einer widmungsgemäßen Verwendung** (Bebauung) bezüglich eines privaten Baugrundstückes wurde einstimmig beschlossen (Parz. Nr. 325 und 327 KG 77110 Hart).
 - ◆ Die **Verordnung**, mit welcher die Festlegung eines Aufschließungsgebietes für die Grundstücke Parz. Nr. 326 und 327, KG 77110 Hart aufgehoben wird, wurde einstimmig beschlossen.
 - ◆ Der **selbständige Antrag der SPÖ-Fraktion** betreffend Nachnutzungskonzept der ehemaligen VS Ettendorf wurde behandelt und einstimmig beschlossen, dass man mit der Abteilung 11 Kontakt aufnehmen sollte und mit verschiedenen Anbietern in Verbindung treten soll.
 - ◆ Für die **Belegung der Gemeinde-APP** – ein Antrag der VP-Fraktion – wurde einstimmig die weitere Vorgangsweise festgelegt und es wird diesbezüglich mit den Vereinen und Gastwirten Kontakt aufgenommen und die Nutzung der APP erklärt.
 - ◆ Der **Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses** vom 7.11.2022 wurde zur Kenntnis genommen.
 - ◆ Durch die **Verzichtserklärung von Herrn Markus Steiner** auf das Mandat des Gemeinderates wurde die Funktion als sonstiges Mitglied des Gemeindevorstandes nachgewählt. Zum sonstigen Gemeindevorstandsmitglied wurde **Herr Andreas Riegler** gewählt und als sein Ersatzmitglied **Herr Siegfried Weinberger**. Als Ersatzmitglied von Herrn 2. Vzbgm. Raphael Golez wurde **Herr Günther Weinberger** gewählt. Die Mitglieder Herr Andreas Riegler und Herr Günther Weinberger wurden angelobt.
 - ◆ Ebenso geändert wurde die **Zusammensetzung der Ausschüsse**. Anstelle von Markus Steiner wurde in den Ausschuss Nr. 1 Günther Weinberger gewählt.
 - ◆ **Personalangelegenheiten** wurden wie gemeindefreierlich vorgesehen im nicht öffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

Mag. (FH) Martin Laber, Amtsleiter

Frohes Osterfest wünscht
Ihr Elektrofachgeschäft

EP:Pajnik
ElectronicPartner

Unser Service
macht den Unterschied.

TV, MULTIMEDIA, TELECOM, HAUSHALTSGERÄTE
PHOTOVOLTAIK, MOTORENWEICKLEREI
ELEKTROINSTALLATIONEN

9470 St.Paul, Bahnhofstrasse 7, Tel. 04357-3300
Fax: 04357-33004, Mobil: 0664-1133300
E-Mail: elektro.pajnik@aon.at, www.ep-pajnik.at

Befüllung von Schwimmbecken

Auch wenn ausreichend Wasser vorhanden ist, so ist es erforderlich, vor dem Befüllen eines Schwimmbeckens mit der Marktgemeinde Lavamünd Kontakt aufzunehmen, um eine einvernehmliche Befüllung zu gewährleisten. Diese **verpflichtende Rücksprache** ist deshalb notwendig, um lokale Versorgungsengpässe und Druckschwankungen durch das gleichzeitige Befüllen mehrerer Becken in einem Siedlungsbereich zu vermeiden. Um Probleme bei Tagesspitzen zu minimieren, wird generell ersucht, große Wasserentnahmen, wie für das Füllen von Schwimmbecken in der Nacht durchzuführen. Weiters wird darauf hingewiesen, dass das **Befüllen nur von Montag bis Donnerstag nur nach Voranmeldung** möglich ist.



Kontakt: Gemeinde Lavamünd – Wasserwerk, 04356/2555-16

Kastrationspflicht von Katzen

In Österreich gilt eine **Katzenkastrationspflicht!**

Jeder Tierhalter muss seine Katze von einem Tierarzt kastrieren lassen oder eine Zucht für dieses Tier bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft melden.

ACHTUNG: Die Kastrationspflicht gilt auch für Bauernhofkatzen!

Bei Nichtbeachtung der gesetzlichen Grundlage sieht das Tierschutzgesetz bis zu 3.750 Euro Strafe vor.



Bienenvölker melden!

Das Kärntner Bienenwirtschaftsgesetz 2007 sieht für Bienenhalter einige Meldeverpflichtungen vor. Lückenlose Meldungen von Bienenvölkern sind vor allem deshalb wichtig, um im Falle von Bienen-seuchen flächendeckend notwendige Maßnahmen treffen zu können.

Meldeverpflichtung für Heimbienenstände:

Jeder Bienenhalter ist verpflichtet, **bis längstens 15. April jeden (!) Jahres** alle Heimbienenstände unter Angabe folgender Daten dem Bürgermeister zu melden:

- Standort des Bienenstandes (Grundstücksnummer, Katastralgemeinde)
- Anzahl der Bienenvölker
- Bienenrasse, sofern nicht Bienen der Rasse „Carnica“ gehalten werden

Zuständige Sachbearbeiterin: Claudia Bratschun (Standesamt), Tel. 04356/2555-14



Kennzeichnung von Bienenständen:

Jeder Bienenstand muss gekennzeichnet sein und zwar mit Namen, Anschrift und Telefonnummer des Bienenhalters. So kann im Falle von außergewöhnlichen Umständen (z.B. Auftreten von Bienenkrankheiten) der Bienenhalter umgehend verständigt werden.



BAUMEISTERARBEITEN GENERALSANIERUNG

Alfred-Nobel-Straße 1, 9100 Völkermarkt

Tel. 0664 / 92 15 865

www.remobau.at

Aufforderung zur Wildbachräumung

Die Marktgemeinde Lavamünd möchte auf die gesetzlichen Verpflichtungen der Eigentümer von Grundstücken im Bereich von „Wildbächen“ nach dem Kärntner Landes-Forstgesetz wie folgt hinweisen:

Grundsätzlich ist jeder Grundstückseigentümer, dessen Grundstück an einen Wildbach angrenzt, oder durch dessen Grundstück ein Wildbach fließt, zur Räumung der im Bachbett sowie Hochwasserabflussbereich vorhandenen und den Wasserlauf hemmenden Gegenstände (z.B. Baumstämme, Wurzelstöcke, den Wasserlauf gefährdender Bewuchs) verpflichtet.

Diese Verpflichtung gilt unabhängig davon, ob der jeweilige Wildbach bereits durch Schutzbauten verbaut wurde oder nicht und erstreckt sich somit auf sämtliche Wildbäche.

Auch im Interesse der eigenen Sicherheit, insbesondere des eigenen Grund und Bodens, ersuchen wir die betroffenen Grundstückseigentümer, diese Arbeiten umgehend durchzuführen oder zu veranlassen, damit bei allfälligen Starkregenereignissen im Sommer ein schadloser Abfluss der Wassermassen möglich ist bzw. Gefährdungen für den Siedlungsraum verhindert werden.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihre rasche und verlässliche Erledigung.

Vorankündigung: Wie jedes Jahr finden auch heuer im Frühjahr wieder die gesetzlich verpflichteten Wildbachbegehungen durch die Gemeinde statt.

Tierseuchenfondsbeiträge für das Jahr 2023

Sehr geehrte Landwirt:innen und sonstige Tierbesitzer:innen!

Mit Verordnung des Amtes der Kärntner Landesregierung wurde für das Jahr 2023 der Tierseuchenfondsbeitrag für die Tierbestände in landwirtschaftlichen oder sonstigen Betrieben wie folgt festgelegt:

1. Einhufer (Equiden), mit einem Alter über 6 Monaten	€ 1,50
2. Einhufer (Equiden) bis 6 Monate	€ 0,50
3. Rinder, älter als 6 Monate	€ 1,50
4. Rinder bis 6 Monate	€ 0,50
5. Schweine, über 20 kg Lebendgewicht	€ 0,40
6. Schafe und Ziegen, mit einem Alter über 6 Monaten	€ 0,40
7. Neuweltkamele	€ 0,70

Für die Feststellung des Tierbestandes der tierseuchenfondspflichtigen Bestände wurde uns ein aktueller Datenbestand aus dem VIS (Verbraucherinformationssystem) übermittelt. Die Daten beinhalten alle Rinderhalter mit ihrem Rinderbestand, sowie den Bestand an Einhufern (Pferde, Esel, Maultiere, Mulis, Zebras), Schweinen, Schafen, Ziegen und Neuweltkamelen jener Betriebe, die über den AMA-Mehrfachantrag (Tierliste) erfasst sind. Mit dieser Liste der Tierbesitzer und des Tierbestandes werden auch die Tierseuchenfondsbeiträge errechnet.

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Tierseuchenfondsgesetzes wird den Tierbesitzern im Gemeindebereich hiermit kundgemacht, dass die von der Marktgemeinde Lavamünd für die Einhebung der Tierseuchenfondsbeiträge für das Jahr 2023 angefertigten Beitragslisten in der Zeit

vom 17.04.2023 bis einschließlich 15.05.2023 im Marktgemeindeamt Lavamünd (Standesamt) zur öffentlichen Einsichtnahme aufliegen.

Jeder in der Beitragsliste eingetragene Tierbesitzer kann innerhalb dieser Auflagefrist beim Marktgemeindeamt Lavamünd über die Berechnung seines Beitrages **schriftlich Einspruch erheben**.

Einsprüche, die nach der Auflagefrist bei der Marktgemeinde Lavamünd einlangen, können nicht mehr berücksichtigt werden. Es wird deshalb um Kenntnisnahme und bei Änderung des Viehbestandes unbedingt um Meldung gebeten, da ansonsten die Daten von der Veterinärdatenbank oder der Viehbestand der Viehzählung vom Dezember 1999 angenommen werden.

Ihre Community Nurse (Pflegekoordinatorin) stellt sich vor:

Mein Name ist Jana Schein. Ich bin diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin und seit 15 Jahren im Bereich Pflege, Betreuung und Beratung für ältere Menschen tätig. Seit August 2022 bin ich für die Gemeinden Lavamünd und St. Georgen/Lav. als Community Nurse (Pflegekoordinatorin) tätig.



Mag.ª. Jana Schein

Gerne unterstütze ich Sie bei allen Fragen zum Thema rund um Pflege, Betreuung und Gesundheit! Dieses Angebot wird von Ihrer Gemeinde für Sie kostenfrei zur Verfügung gestellt!

Zu meinen Angeboten zählen:

Aufgabengebiete / Leistung

- Entlastungsgespräche / pflegetherapeutische Gespräche / Trauer- und Hospizbegleitung
- Entlastungsmöglichkeiten für informell pflegende Angehörige (Urlaub für pflegende Angehörige, Pflegegestammtisch, psychologisches Angehörigengespräch, Demenzberatung, Kurzzeitpflege, Antragstellungen jeder Art / Begleitung bei einem Umzug)
- Anleitung / Schulung pflegender Angehöriger im Umgang mit Pflegehilfsmittel.
- Hilfsmittel (Beratung / Organisation / Kontaktherstellung zu Bandagisten)
- Pflegegeld (Beantragung / Erhöhung / Klage)
- Länderübergreifende Versicherungs- und Pflegegeldprobleme (Schweiz/Deutschland)
- Mobile Dienste (Beratung / Information / Organisation)
- Information zur 24-Stunden-Betreuung
- Information über Pflegeheime (Unterstützung bei der Antragstellung, Begleitung bei der Aufnahme)
- Essen auf Rädern (Information / Unterstützung bei Antragsstellung)
- Information Erwachsenenvertretung (Vernetzung zum VertretungsNetz-Erwachsenenvertretung / Organisation benötigter Unterlagen / Antragsstellung)
- Information, Hilfestellung und Weiterleitung sämtlicher Anträge (z.B. Rezeptgebührenbefreiung, GIS-Befreiung, Heizkostenzuschuss usw.)
- Zusammenarbeit und Vernetzung mit Ärzten und Ärztinnen
- Zusammenarbeit und Vernetzung mit dem Case- und Care Management des LKH Wolfsberg
- Zusammenarbeit und Austausch mit dem Gesundheits-, Pflege- und Sozialservice der Bezirkshauptmannschaft Wolfsberg und dem Land Kärnten
- Mitarbeit im Arbeitskreis Gesunde Gemeinde
- Aufbau Ehrenamt
(Anleitung und Begleitung ehrenamtlicher Mitarbeiter*innen, Einzel- und Gruppengespräche, Vermittlung eines ehrenamtlichen Besuchs- und Fahrtendienstes für die Bürger*innen)

Ich berate Sie gerne je nach Wunsch telefonisch, im häuslichen Umfeld oder im Gemeindeamt und freue mich, Sie unterstützen zu dürfen!

Kontakt:

Mag.ª Jana Schein
Tel: 0664 518 0799
Mail: jana.schein@shv-wolfsberg.at

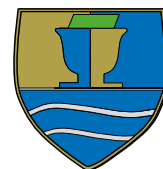
Erreichbarkeit und Terminvereinbarung:

Montag bis Donnerstag 08.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 08.00 bis 13.00 Uhr

Sprechtage im Gemeindeamt Lavamünd:

Jeden Mittwoch von 08.00 bis 12.00 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung.

Freiwilliges Engagement - Zeit schenken Einladung zum Ehrenamt - wir suchen Sie!!!



Engagement und Ehrenamt sind wichtige Werte unseres Zusammenlebens. Alle, die sich ehrenamtlich für unser Gemeinwohl einsetzen, leisten einen großen Beitrag für das **Miteinander der Menschen und Generationen in der Gemeinde!**

In Rahmen der **Pflegenahversorgung** wird für die **Gesunde Gemeinde Lavamünd** zur Unterstützung der älteren Bevölkerung Gemeindebürger/innen gesucht, die sich ehrenamtlich engagieren möchten.

Die Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeiten umfassen:

➤ Besuchsdienste, Einkaufsfahrten, Arztbesuche, Friedhofs- und Pflegeheimbesuche, Spaziergänge, Karten spielen, etc.

Über das **Ausmaß** Ihres ehrenamtlichen Engagements entscheiden **Sie!**

Ihr soziales Engagement wird seitens des Landes Kärnten – wie folgt – gefördert:

- Übernahme der Prämie für Haft- und Unfallversicherung
- Refundierung des amtlichen Kilometergeldes für Fahrten im Zuge des Ehrenamtes
- Basisschulung zur Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit, u.a. 1. Hilfe Maßnahmen, Umgang mit Menschen mit demenzieller Beeinträchtigung, Aktivierung und Motivierung etc.

Unsere **Community Nurse** (Gemeindeschwester) **Fr. Mag. Jana Schein** begleitet Sie in der Ausübung des Ehrenamtes **in der Gemeinde Lavamünd.**



Wenn Sie sich **sozial engagieren** möchten und **zum Wohle der älteren Bevölkerung** in der Gemeinde helfen möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Kommen Sie in unsere Ehrenamtsgruppe und bringen Sie sich mit Ihren Fähigkeiten und Interessen ein, um für Ihre Mitmenschen etwas zum Positiven zu bewegen!



NAH FÜR DICH.
DA FÜR DICH.



gesunde
gemeinde

LAND KÄRNTEN

Lavamünd erblüht

Blumenwiesen stellen einen nahrungs- und strukturreichen Lebensraum für Insekten, Spinnentiere, kleine Säuger und Vögel dar. Im Rahmen des Projektes „Blühendes Unterkärnten“ wurden der Marktgemeinde Lavamünd sowohl Saatgut für kommunale Flächen, als auch Saatgutpäckchen für Gartenbesitzer kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Saatgutpäckchen können ab sofort beim Gemeindeamt abgeholt werden.

Die Päckchen mit je 10 g Saatgut reichen für eine Fläche von 2-4 m² und beinhalten zahlreiche heimische mehrjährige Wildblumen und Kräuter.

Eine detaillierte Ansaat- und Pflegeanleitung finden Sie unter <https://www.bluehendes-unterkaernten.at/bienenweide-saatgut>.



Der Wohnschirm schützt vor Wohnungsverlust

Wohn- sowie Energiekosten sind in den letzten Monaten quasi explodiert und immer mehr Menschen stehen vor großen Problemen, ihre Mieten, Strom und Betriebskosten zu bezahlen. In der Corona-Zeit sind dadurch massive Schulden in den Haushalten entstanden. Um dabei zu unterstützen und eine Delogierung abzuwenden, gibt es den sogenannten Wohnschirm.

Wohnschirm hat zum Ziel, bestehende Wohnverhältnisse zu sichern, neue Wohnperspektiven zu schaffen und Obdachlosigkeit zu verhindern. Mieter/innen, die Mietrückstände haben und von Wohnungsverlust bedroht sind, können finanzielle Unterstützung zur Sicherung der Wohnung oder zur Übersiedlung in eine besser geeignete Wohnung erhalten.

Der Wohnschirm bietet kostenlose Beratung und finanzielle Hilfe bei Mietschulden, die seit dem 1. März 2020 entstanden sind.

Kontaktadresse:

Volkshilfe Kärnten, Platzgasse 18, 9020 Klagenfurt
Anlaufstelle Wohnschirm, Energieschirm,
Delogierungsprävention
Tel: 0664/88946205 & 0664/88946210

Anmeldung zum Kindergartenbesuch

Kindergarten Lavamünd und Ettendorf

Liebe Eltern!

Es wird Ihnen mitgeteilt, dass die Anmeldung der Kinder für den Kindergartenbesuch 2023/2024 vom **11.04.2023 bis 14.04.2023** im Gemeindeamt Lavamünd, Bürgerservicebüro, stattfindet.

Informativ wird mitgeteilt, dass erst Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr angemeldet werden können. Nach Vorliegen der Anmeldungen werden dann die Eltern mit den Kindern zu einem Informationsgespräch in den Kindergarten eingeladen.



NEU! BACKWAREN VOM HAIMBURGER NEU!

Selt 1928

**Bäckerei - Café
HAIMBURGER**

S. Krügerl
DAS PUB IN LAVAMÜND

BETTINA SULZER-GALLANT
GASTHAUS UND CATERING
9473 LAVAMÜND 40
WWW.SK RUEGERL.AT

Café
Bettina

WIR WÜNSCHEN EIN FROHES OSTERFEST
UND FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

**GEOPARK
KARAWANKEN**
11 Staatlich geschützte Geotope

Draufloss
SAISONSTART

29. April 2023 | 11.30 Uhr
Freizeitzentrum Lavamünd

Preis: 33,00 € / Person
Flossfahrt und Mittagessen inklusive

draufloss.com
BEWEGUNG UND BEGEGNUNG AM WASSER
Anmeldungen unter:
info@draufloss.com | 0676 42 31 992

 #visitgeoparkkarawanken

Veranstaltungskalender

April

SA	8.4.	Osterfeuerheizen der FF-Ettendorf in Ettendorf, Beginn: 21.00 Uhr
FR	14.4.	Familienpilgertag mit der Firmjugend von Lavamünd über Elbach nach Ettendorf
SO	16.4.	Weißer Sonntag, 10.45 Uhr Hl. Messe am Lamprechtsberg
SA	22.4.	Festgottesdienst mit Firmung am Lorenzenberg, Beginn: 10.00 Uhr
DI	25.4.	Gedenktag Hl. Markus in Ettendorf, Messe: 10.30 Uhr mit anschl. Agape im/vor dem Pfarrhof

Mai

MO	1.5.	1. Mai – Gedenktag „Hl. Josef, der Arbeiter“ 10.00 Uhr am Lorenzenberg mit Maibaumaufstellen
MO	1.5.	Maibaumaufstellen in Ettendorf
DO	4.5.	Gedenktag des Hl. Florian, Gottesdienst in der Marktkirche 9:30 Uhr
DO	4.5.	Florianmarkt in Lavamünd
FR	12.5.	Jakobuskirche Rabenstein, 19.00 Uhr Hl. Messe
FR	12.5.	50-Jahr-Jubiläum des Tischtennisvereines ASVÖ RB Lavamünd, Kulturhaus Lavamünd
FR	12.5.	Muttertagsfeier des Pensionistenverbandes Ettendorf im GH-Kaimbacher
SA	13.5.	Internationale Sportveranstaltung in der Mittelschule Lavamünd; Tischtennisverein ASVÖ RB Lavamünd
DO	18.5.	Erstkommunion in Lavamünd, 9.30 Uhr
SO	21.5.	Erstkommunion in Ettendorf, 9.30 Uhr

Juni

FR	2.6.	Prozession zur Dreifaltigkeitskirche, 9.30 Uhr Hl. Messe Dreifaltigkeit
SA	3.6.	Dreifaltigkeitskirchentag, Veranstalter: MGV und gem. Chor Grenzwacht Lavamünd, Beginn: 20.00 Uhr
SO	4.6.	Dreifaltigkeitssonntag in Lavamünd, Gottesdienste um 8.00, 9.00, 10.00 und 11.15 Uhr
SO	4.6.	Dreifaltigkeitskirchentag mit Frühschoppen beim Bauhof, MGV und gem. Chor Grenzwacht Lavamünd
DO	8.6.	Hochfest „Fronleichnam“ 8.00 Uhr Festgottesdienst mit Prozession in Ettendorf 10.15 Uhr Festgottesdienst mit Prozession in Lavamünd
SO	11.6.	Schöner Sonntag am Lorenzenberg mit Umgang um 10.30 Uhr
FR	16.6.	Dämmerchoppen des ÖKB in der Festhalle Ettendorf, Beginn: 18.00 Uhr
SA	24.6.	Musikalische Dorfwanderung in Ettendorf, 14.00 Uhr, Schulhof VS-Ettendorf
SA	24.6.	Italienisches Buffet im GH-Adlerwirt ab 18.00 Uhr
SO	25.6.	Johannesfest in Lavamünd, 9.00 Uhr Hl. Messe in der Marktkirche mit Prozession
SO	25.6.	Umgangssonntag am Lamprechtsberg, 10.45 Uhr
FR	30.6.	Dämmerchoppen der Blasmusik Ettendorf mit jungen Musiktalenten und Auftanz der Landjugend Lavamünd/Ettendorf, Beginn: 19.00 Uhr, Oberer Wirt Platz in Ettendorf

Juli

SA	8.7.	Unterberger Kirchentag der FF-Hart, Beginn: 20.00 Uhr, Musik: Die jungen fidelen Lavanttaler
SO	9.7.	Unterberger Kirchentag, 10.00 Uhr Messe mit Umgang, anschl. Frühschoppen mit „Die 4 Lavanttaler“
SO	9.7.	Umgangssonntag in St. Vinzenz, Messe: 10.30 Uhr
SA	22.7.	Gedenktag der Hl. Maria Magdalena am Magdalensberg, Messe: 10.00 Uhr
SA	22.7.	Feuerwehrfest der FF-Lavamünd beim Rüsthaus Lavamünd, Beginn: 20.00 Uhr
SO	23.7.	Magdalenkirchentag am Magdalensberg, Messe: 10.30 Uhr mit Umgang
DI	25.7.	Gedenktag des Hl. Apostels Jakobus, Jakobskapelle Rabenstein, Messe: 19.00 Uhr

Sterbefälle

Franz Urach
* 16.01.1959
† 21.10.2022

Franz Koroschetz
* 27.09.1935
† 17.12.2022

Herbert Kogleck
* 11.02.1940
† 18.01.2023

Helga Obereder
* 31.10.1944
† 28.10.2022

Klement Fellner
* 26.11.1940
† 25.12.2022

Johann Strutz
* 14.03.1958
† 01.02.2023

Aurelia Kramer
* 14.04.1929
† 30.11.2022

Alfred Findenig
* 17.07.1945
† 02.01.2023

Kornelia Riegler
* 21.03.1958
† 08.02.2023

Anneliese Sander
* 20.04.1934
† 10.12.2022

Elisabeth Thümmerer
* 17.11.1922
† 04.01.2023

Erna Krenker
* 12.04.1936
† 16.02.2023

Peter Baumgartner
* 17.11.1921
† 24.02.2023

Alexander Plessl
* 19.07.1943
† 15.12.2022

Aloisia Karnitschnig
* 08.06.1947
† 08.01.2023

Brunhilde Tömel
* 23.11.1927
† 23.02.2023

Franz Sander
* 06.03.1930
† 24.02.2023



Die Lavamünder Gemeindezeitung kann über Internet online abgerufen werden:
www.lavamuend.at

Ihr Fachbetrieb im Bereich Holz

POMS ZIMMEREI GMBH
Gemmersdorf 80-A, 9421 Eitweg

Zertifiziert
im Bereich
Bauökologie
und Energie-
effizienz.



Tel: 04355/26178, office@poms-zimmerei.at

www.poms-zimmerei.at



**Gebaute Zukunft - Erfahrung
Kompetenz und Qualität**

**Neben dem Neubau ist auch der Umbau oder die
Rekonstruktion eines bestehenden Gebäudes der
Wunsch vieler Bauherren.**

**Wir planen, konstruieren und realisieren für Sie
An- und Umbauten an Ihrem bestehenden Bauwerk.**

*Allen unseren Kunden ein frohes
und gesegnetes Osterfest!*

Geburten



Robin Schwarz
geb. 30.01.2023
Eltern: Nina Schwarz und
Elmar Vilem



Ein frohes, gesegnetes Osterfest
wünscht das Team von

V M LOIBNEGGER

Staatlich geprüfter Versicherungsmakler
und Berater in Versicherungsangelegenheiten

Günther LOIBNEGGER
Staatlich geprüfter Versicherungsmakler

Hart 11 • A-9473 Lavamünd
Tel. 04356/2518 • 0664/2508715 • Fax 04356/2518-4

E-mail: office@vmloibnegger.at
GISA 11534372

Bürozeiten: Mo.-Fr. von 7.30-12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Peter Baumgartner zum Gedenken

Geboren wurde Peter Baumgartner am 17. November 1921 am Weißenberg beim vulgo Achatzweber. Mit seiner Mutter Maria Baumgartner zog er im Alter von 4 Jahren zum vlg. Eichbauer auf den Lamprechtsberg. Von klein auf musste Peter am Betrieb mithelfen. Er besuchte die Pflichtschule in Ettendorf.

Um seinen Lebensunterhalt zu verdienen, half er in der Nachbarschaft fleißig mit. Ich selbst habe ihn als fleißigen Gehilfen bei so mancher Schlachtereier kennen und schätzen gelernt. Als geschickter Handwerker verrichtete er viele Wagnerarbeiten, stellte Holzrechen und Sensenworfe her. Er war auch als der Bergfrisör bekannt. Seine größte Leidenschaft war das Fertigen von Holzzogel.

1941 als 20-Jähriger wurde Peter zum Wehrdienst eingezogen, nach der Grundausbildung in Kufstein in Tirol rückte er als Soldat in den Krieg. Dieser führte ihn nach Griechenland anschließend nach Russland, dort wurde Peter von einer Granate getroffen. Schwerverletzt wurde er zurück nach Tirol in ein Lazarett gebracht.

Nach seiner Genesung noch vor Kriegsende musste er auch noch nach Italien, wo Peter in Kriegsgefangenschaft geriet und erst am Josefitag 1946 wieder heimkehrte.

Zurück in der Heimat, am Lamprechtsberg wurde wieder fleißig am Betrieb und bei den Nachbarn gearbeitet, dabei lernte er Karoline Stocker, eine Prachoinig-Tochter, kennen und lieben. 1948 wurde geheiratet. Dieser Ehe entsprossen drei Kinder Peter, Josefa und Engelbert die sie gemeinsam zu liebevollen und tüchtigen Menschen erzogen.

1958 übernahm Peter Baumgartner den Betrieb vulgo Eichbauer von seinem Ziehvater Hermann Riegler.

Mit seiner Gattin Karoline und Sohn Peter wurde der kleine Bergbauernhof unter nicht leichten Bedingungen bewirtschaftet. Nach 42 Jahren als Betriebsführer übergab er den Hof im Jahr 2000 an seinen Sohn Engelbert.

Im selben Jahr verlor der „Eichbauer Peter“ seine Frau Karoline und 2011 musste er auch seinen Sohn Peter nach kurzer schwerer Krankheit zu Grabe tragen.

Der Wille zu Arbeiten war auch noch im hohem Alter vorhanden, aber sein Körper wurde schwächer, so führte er altersbedingt nur noch leichtere Tätigkeiten am Hof aus. Seine freie Zeit verbrachte Peter mit viel lesen und Spaziergängen. Er freute sich über jeden Besuch. Besonders aber wenn seine Enkelkinder kamen, denn sie waren immer sein ganzer Stolz. 2021 nach einem Sturz und Krankenhausaufenthalt, war Peter an den Rollstuhl gebunden und kurz vor seinem 100. Geburtstag verlor er auch noch sein Augenlicht. Peter Baumgartner wurde von seiner Familie liebevoll und mit Fürsorge zuhause betreut. So brachte Schwiegertochter Rosmarie ihren Schwiegervater Peter am Freitagvormittag zu seinem sonnigen Lieblingsplatz bei der Garage, wo er nach einem erfüllten Leben für immer seine müden Augen schloss.

Peter Baumgartner wird uns immer als ein beliebter, fleißiger Nachbar und Freund in Erinnerung bleiben. Vor allem seine Erzählungen aus den früheren Zeiten, vom Krieg, dem Lazarett-Aufenthalt und der Kriegsgefangenschaft werden unvergesslich bleiben. Seine lebenswerte und auch für kleine Dinge dankbare Art, seine Hilfsbereitschaft und sein Sinn für Humor werden uns allen fehlen.



gesunde
gemeinde


Sie sind 65+ und wollen lange
GEISTIG FIT BLEIBEN?

„MITTEN IM LEBEN“ AKTIV UND SELBSTBESTIMMT ÄLTER WERDEN

Jeweils donnerstags
im Extrazimmer des Gasthofs „Adlerwirt“

13. & 27. April, 11. & 25. Mai,

1. & 22. Juni, 6. & 20. Juli 2023

jeweils um 15.30 Uhr

Unkostenbeitrag: Euro 3,- pro Einheit

NEU – GEDÄCHTNISTRAINING GANZ BEQUEM VON ZU HAUSE AUS

ONLINE TRAINING -
Für Körper, Geist und Seele

Zielgruppe sind alle ab 60, die nachhaltig etwas für ihre körperliche und geistige Gesundheit tun wollen. Ganz nebenbei verbessern die Teilnehmer:innen bei jeder Trainingseinheit ihre digitalen Fertigkeiten, eine ganz wichtige Alltagskompetenz in der heutigen Zeit.

Voraussetzung: Computer mit Mikrofon und Kamera und Internet-Anschluss

Kostenlose Probestunde:
Montag, 17. April 2023
je nach Anfrage entweder um 9.00 Uhr
oder um 19.00 Uhr

Weitere Termine werden beim ersten Treffen vereinbart.

Der ZOOM-Zugangslink wird Ihnen vor Beginn der Veranstaltung übermittelt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei
Maria Wright
Tel. 0699/19 26 82 35



KATHOLISCHES
BILDUNGSwerk
KÄRNTEN

Zahnarzt - INFO

Nachdem in letzter Zeit vermehrt Fragen zu meinem Verbleiben in Lavamünd aufgekomen sind, möchte ich Sie hiermit über den neuesten Stand informieren.

Mein Team und ich sind noch das gesamte Jahr 2023 in der Zahnarzt-Ordination, Lavamünd 62, für Sie da.



Ab 2024 werde ich die Kassenstelle in Maria Saal übernehmen.

Gleichzeitig werde ich mich um eine rasche und gute Nachfolge in Lavamünd bemühen.

Unsere Öffnungszeiten sind Dienstag 9-18h,
Mittwoch 8-13h, Donnerstag 8-18h und Freitag
9-13h. Montags nach telefonischer Vereinbarung.

Sie erreichen uns unter 04356 29302
bzw. dr-loimer.at

Mit besten Grüßen

Ihr Ordinationsteam Dr. Lukas Loimer

Lebe lieber unlimitiert.

Mit unbegrenzten 5G-Daten
in unseren neuen Unlimited
Sprachtarifen.

ab
19,90€*
mtl.

Drei. Macht's einfach.

* 27 € Servicepauschale / Jahr.
Bsp.: Tarif SIM Unlimited M 19,90 / Monat. SIM-Only
Sprachtarif ohne Bindung. 5G regional verfügbar.
Details zu sämtlichen Tarifen: dreis.at/unlimited

RED ZAC
Elektronik. Voller Service.

Red Zac Lehner, 9473 Lavamünd 44

Energieberatungswochen 2023

Vorbereitung auf den Green Deal – Die Gemeinde hilft bei der Transformation zur CO2 Neutralität

Um den Klimawandel aufzuhalten, soll die europäische Wirtschaft in den nächsten Jahrzehnten CO2 neutral werden. Das Maßnahmenprogramm der EU (Green Deal) bringt viele EU Regulatorien mit sich, die Schritt für Schritt in nationales Recht übertragen werden. Dadurch verändert sich der rechtliche Rahmen für Unternehmen in allen Bereichen dramatisch. Die Gemeinde setzt dazu einen Informationsschwerpunkt in Zusammenarbeit mit dem Energieforum Kärnten, damit Kärntner Unternehmen die kommenden Herausforderungen leichter bewältigen.

Angeboten wird ein Nachhaltigkeitscheck, der auf Basis der aktuellen Gesetzeslage (Green Deal) durchgeführt wird. Dabei wird branchen- und größen-spezifisch analysiert, inwieweit das Unternehmen schon Nachhaltigkeitsmaßnahmen umgesetzt hat und welche Optimierungspotentiale noch vorhanden sind. Dabei geht es um Themen zur ökonomischen, sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit, wie Berichtswesen, Taxonomie, Compliance, Risikomanagement, Ökobilanz, Kreislaufwirtschaft oder Energieeffizienz. In einem Beratungsgespräch wird gemeinsam ein Zielkatalog entwickelt und es werden die notwendigen Maßnahmen abgeleitet. Für den Check ist eine spezielle Vorbereitung nicht notwendig, weil er nicht zahlenbasiert erfolgt. Durch den Check und die Begleitung der Experten des Energieforums Kärnten können sich teilnehmende Unternehmen rechtzeitig auf neue Regelungen vorbereiten, aber auch die gebotenen Chancen besser nützen.

Durch die hohe Förderung des Landes Kärnten kann dieser Nachhaltigkeitscheck zu einem Minimalbetrag in Anspruch genommen werden. Interessenten können sich direkt an das Energieforum Kärnten wenden und sich in einem Vorgespräch dazu informieren.

Tel. 0650/9278417

Mail. office@energieforumkaernten.at

Wir bauen.
Wertbeständigkeit ist unser Fundament.

www.kostmann.com

KOSTMANN

- Bauwirtschaft
- Rohstoffe
- Transport

Erfahren. Leistungsstark. Zuverlässig.

Kostmann GesmbH • Burgstall 44 • A-9433 St. Andrä
Tel.: +43 (0) 4358 / 2400 • E-Mail: kostmann@kostmann.com

**Energieberatungswochen 2023
LAVAMÜND**

Förder BUTLER

Das Energieforum Kärnten bietet Privatpersonen und Unternehmen kostenlose Beratungen an. Wir helfen bei der optimalen Ausnutzung von Förderungen und geben Tipps für einen erfolgreichen Projektanlauf.

- **Schwerpunkt: Gebäudesanierung**
- Neubau
- Gebäudesanierung
- Heizungstausch
- Solar
- Energiesparen
- Stromanbieterwechsel
- Photovoltaik

Die Beratungen finden vom **17.04.2023** bis zum **30.06.2023** telefonisch, oder vor Ort bei den Interessenten statt. Melden Sie sich an (via E-Mail oder telefonisch) und lassen Sie sich von den Experten des Energieforums beraten.

Hotline: 0660 / 380 48 99

www.energieforumkaernten.at



Verband Energieforum Kärnten
Gemeindegasse 3, 102, 9030 Klagenfurt
office@energieforumkaernten.at



ENERGIEBERATUNG IN IHRER GEMEINDE

Die Energie-Experten der Kelag beantworten vor Ort sämtliche Fragen rund um das Thema Energie:

- ✓ Die Vorteile einer Wärmepumpe
- ✓ Was bei PV-Anlagen zu beachten ist
- ✓ Diese Förderungen gibt es aktuell
- ✓ Und Zeit für offene Fragen

**KOMMEN SIE
VORBEI, OHNE
ANMELDUNG!**

Wann? 24. April 2023 von 09.00 bis 12.00 Uhr
Wo? Gemeindeamt Lavamünd

**Gut beraten –
Kosten sparen.**
Ihre Kelag-Energieberatung

Schulische Verkehrserziehung

Seit vielen Jahren wird durch EB der Polizeiinspektion Lavamünd im schulischen Bereich Verkehrserziehung durchgeführt. Viele Jahre Praxis bedeuten viele Jahre Erfahrung. Das oberste Ziel, die Sicherheit von Lernenden im Straßenverkehr zu fördern, steht an erster Stelle.



Nach vorhandenen Rahmenbedingungen werden im Einklang mit der Schule Informationen möglichst effizient an die Lernenden weitervermittelt. Gegebenenfalls können zur Vertiefung Hilfestellungen angeboten werden.

In der bewährten Kooperation zwischen Schule Lavamünd und Exekutive wurde im Rahmen der schulischen Verkehrserziehung die Initiative „RAUS AUS DEM TOTEN WINKEL“ zum Schulungsthema gemacht. Im Zuge eines Theorieblockes und fortan in praktischen Übungen konnte dieses wichtige Thema sensibilisiert werden.

Dank der Vorbereitung konnte ein großer Teil der Initiative im Bereich der FF Lavamünd bzw. mit und um das Fahrzeug der FF Lavamünd abgehalten werden. Ein herzliches Danke wird dafür dem Kommandanten Herrn Hannes Kienberger ausgesprochen.



GEMEINSAM.SICHER
mit unserer Polizei



EB der PI Lavamünd: Kdt. Hermann Sorger, Kl; Roland Stempfer, GrpInsp; Carina Pichler, Insp;
VS Lavamünd: Direktor Rüdiger Zlamy, 3. Klasse VS, Klassenlehrerin Angelika Loibnegger, FF Lavamünd: Kdt. Hannes Kienberger, Fahrzeug der FF Lavamünd



EB der PI Lavamünd: Roland Stempfer, GrpInsp; Carina Pichler, Insp;
VS Lavamünd: Direktor Rüdiger Zlamy, 4. Klasse VS, Klassenlehrerin Renate Kuster. FF Lavamünd: Kdt. Hannes Kienberger, Fahrzeug der FF Lavamünd

Im Sinne des gesetzten Zieles, Lernende sicher im Straßenverkehr zu machen, konnte im Rahmen dieser Initiative ein wichtiger Teil abgedeckt werden. Alle Beteiligten zeigten sich motiviert bei der Sache.

Kdt. Hermann Sorger, Kl



Foto: BK Fröhlich

Achtung BETRUG

Falscher Polizist ruft an:

Betrüger geben sich am Telefon als Polizisten aus und fordern Geld oder Wertgegenstände.

MERKE:

Die echte **Polizei** ruft Sie nicht an und ...

- ... fordert Geld von Ihnen!
- ... erkundigt sich über Ihr Vermögen!
- ... möchte Ihr Vermögen sicherstellen!

Die echte **Polizei** kommt nicht zu Ihnen nach Hause, um Ihr Vermögen mitzunehmen!

Frohe
Ostern!

Plessl Manuela

9473 Lavamünd, Pfarrdorf 47
Tel. 04356 / 2247, 0664/45 55 396
office@plessl-trans.at

- ➔ DIESELTANKSTELLE
- ➔ GÜTERTRANSPORTE
- ➔ NAH- UND FERNVERKEHR
- ➔ BRENNSTOFFHANDEL
- ➔ KOHLE - HEIZÖL - HOLZ - PELLETS
- ➔ ÖFFENTLICHE BRÜCKENWAAGE

Polsterung Betthaupt

Tapeten & Malerei

Vorhang & Aluschiene

Eckbankpolsterung

Senkrechtbeschattung

Plissee Sicht- & Sonnenschutz

**WOHNEN MIT STIL HERMANN
LACKNER**

9400 Wolfsberg, Herrngasse 8
 9473 Lavamünd 36/37
 Tel. 04352/35000; ATU 25 36 04 09
 www.lackner-wohnen.at

Aktivitäten im Lavamünder Kindergarten

Zahnprophylaxe im Kindergarten

Zweimal im Jahr ist Zahnprophylaxe-Tag im Kindergarten. Dabei ist es für die Kinder immer wieder spannend, weil sich verschiedene Programme mit unterschiedlichen Zielen abwechseln. Auf spielerische Weise werden die Kinder mit den Vorgängen im Mund vertraut gemacht. Sie wissen, welche Nahrungsmittel uns und unseren Zähnen guttun, erkennen, dass wir auch weniger Gesundes essen dürfen, wenn wir anschließend an unsere Zähne denken, erlernen eine richtige, dem motorischen Entwicklungsstand der Altersstufe angepasste Zahnputztechnik und sind auch über die besondere Bedeutung des „unsichtbaren Schutzhelms“- des Fluorids informiert. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Silvia



Pressl-Katz. Sie kommt schon viele Jahre in unseren Kindergarten und steht auch den Eltern mit einem Infotisch zum Thema Zahngesundheit beratend zur Seite.



Schikurs auf der Petzen

Der schon zur Tradition gewordene Schikurs fand heuer bei schönstem Wetter und guten Schneeverhältnissen statt.

Mit großem sportlichen Einsatz übten 23 Kinder am Nachmittag das Schifahren. Ein besonderes Vergnügen war das tägliche Aufwärmen und wenn der "Petzenbär" mittanzte, war der Spaß noch größer.

Am letzten Tag des Schikurses organisierten die Schilehrer/innen ein Abschlussrennen, wobei die jungen Sportler/innen ihr Können unter Beweis stellten. Die zahlreich erschienenen Eltern und Großeltern feuerten lautstark ihre Kinder an. Anschließend bekamen die Kinder Urkunden und Medaillen verliehen.



„Im Land der Farben“

Viele Tage vor dem Faschingsfest beschäftigten wir uns mit dem Thema Farben. Dabei erprobten die Kinder das Mischen von Farben, das Sortieren, das Einordnen und das Zuordnen von verschiedensten Materialien, um das Farbverständnis zu festigen. „Herr Gelb und Frau Blau“, ein Farbenlied begleitete uns musikalisch bei vielen Aktivitäten.

Am Tag des Farbenfestes verkleideten sich alle Erwachsenen und Kinder im Kindergarten in ihrer Lieblingsfarbe.

Fünf verschiedene Stationen durchdacht und vorbereitet vom Kindergarten team zum Thema: „Im Farbenland“ sollten die Kinder an diesem besonderen Tag erfreuen.

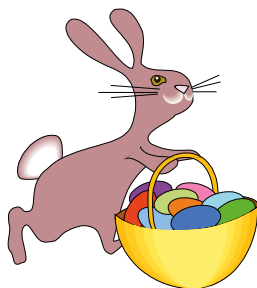
Schminken, kreatives Tun, naturwissenschaftliche Versuche, motorische Geschicklichkeitsspiele und das Zubereiten einer farnefrohen Jause standen im Mittelpunkt des Vormittages.

Schminken, kreatives Tun, naturwissenschaftliche Versuche, motorische Geschicklichkeitsspiele und das Zubereiten einer farnefrohen Jause standen im Mittelpunkt des Vormittages.



Am Faschingdienstag kamen die Kinder verkleidet in den Kindergarten. Der Kasperl, eine Zauberin, Tänze und Spiele umrahmten das Programm am letzten Tag vor der Fastenzeit. Um den Kindern zu veranschaulichen, dass die närrische Zeit vorüber ist, verbrannten wir den Fasching im Garten.

Das Kindergarten team mit Martina, Roswitha, Michaela, Barbara, Evi Elvira und Sabine P. wünschen ein frohes Osterfest.



Aktivitäten vom Kindergarten in Ettendorf

In der Weihnachtszeit hatten wir Besuch von Emil, dem Wichtel. Emil richtete sich bei uns im Kindergarten eine eigene Wohnung ein und überraschte uns täglich mit kleinen Aufgaben, Geschichten und Überraschungen. Am letzten Kindertag vor den Weihnachtsferien verabschiedete sich Emil mit einem Wichtelbrief für jedes Kind. Die Eltern konnten gemeinsam mit den Kindern den Brief öffnen und die Geschichte bei einer Tasse Tee und Keksen vorlesen. Der Wichtel Emil versprach den Kindern in diesem Brief, auch in diesem Jahr die Weihnachtszeit bei uns im Kindergarten zu verbringen.

In der Faschingszeit marschierten gefährlich aussehende Piraten mit ihren Säbeln durch Ettendorf. Mit unserem Piratenlied wurden Alle im Dorf begrüßt. Herzlichen Dank an Familie Kaibacher und an Familie Würnsberger für die Süßigkeiten, die wir bei diesem Umzug bekamen.

Unsere PYJAMAPARTY mit dem gemeinsamen Frühstück im Kindergarten und am FASCHINGSDIENSTAG die FASCHINGSDISCO mit anschließender Krapfenjause war für alle ein lustiges Erlebnis.



Emil's Wichtelwohnung



Wichtelpost von Emil



Unsere fleißigen Kinder



Pyjamaparty



Piratenumzug im Dorf



Faschingsparty



Wir verbrennen den Fasching



Fotobox

Bei der im Kindergarten gebastelten FOTOBOX entstanden lustige Faschingsfotos.

Am Aschermittwoch wurde im Garten unseres Kindergartens der Fasching verbrannt. Jetzt beginnt die Osterzeit mit vielen Bastelarbeiten, Dekorieren unseres Kindergartens und österlichen Vorbereitungen.

Ganz besonders toll ist unsere Pizzatecke im Kindergarten. Die Kinder nehmen Bestellungen auf und stellen die bestellte Pizza mit vielen verschiedenen Zutaten her. Im Pizzakarton kann man die Pizza abholen oder sich diese vom Lieferservice der Kinder bringen lassen.

Danke an die Mitglieder des Gemeinderates Frau Sabine Visočnik, Herrn Bernhard Knapp, Herrn Bernhard Dobrounig und Herrn Erich Pachler für die großzügige Spende ihres Sitzungsgeldes.

Die Kindergartenantantinnen des Kindergartens in Ettendorf Waltraud M., Constanze, Waltraud W. und Ramona wünschen allen Kindern und deren Eltern ein gesegnetes, frohes Osterfest.



Unsere Pizzatecke



Sitzungsgeldspende

Taxi

*... wünscht ein frohes und
gesegnetes Osterfest*

Stroissnig GmbH.

04352

2124

Tag & Nacht

■ **Krankentransporte**

■ **Schülertransporte**

■ **Ausflugsfahrten**

■ **Shuttledienst**

DARAUF BAUEN WIR

**DER IMMOBILIENKREDIT
DER RB UNTERES LAVANT-
TAL IST SO INDIVIDUELL
WIE IHR WOHNTRAUM.**

MITEINANDER

Die Raiffeisenbank Unteres Lavanttal ist Ihr verlässlicher Partner für Ihre Wohnwünsche.

Einen Wohnkredit aufzunehmen, ist eine wichtige und langfristige Entscheidung. Neben günstigen Konditionen ist wichtig, einen Finanzpartner an der Seite zu haben, der vor Ort ist und die nötige Erfahrung im Finanzierungsbereich mitbringt. Die Raiffeisenbank Unteres Lavanttal begleitet Sie kompetent bei Ihren Vorhaben.

Sie suchen einen Wohnkredit mit Komfort, Sicherheit, einer verlässlichen Ausführung und flexiblen Gestaltungsmöglichkeiten? Der Wohnkredit der Raiffeisenbank Unteres Lavanttal bietet genau das: Denn egal, ob Sie ein Haus bauen, eine Wohnung kaufen oder sanieren wollen – wir unterstützen Sie bei der Erfüllung Ihrer individuellen Wohnwünsche.

Vereinbaren Sie jetzt einen unverbindlichen Beratungstermin in Ihrer Raiffeisenbank Unteres Lavanttal. Ihr Berater unterstützt Sie gerne bei Ihren Vorhaben und erstellt ein maßgeschneidertes Angebot.

FLEXIBEL

Der Wohnkredit der Raiffeisenbank Unteres Lavanttal ist so flexibel wie Sie. Wählen Sie einen fixen Zinssatz, wenn Ihnen Planbarkeit wichtig ist. Oder entscheiden Sie sich für variable Zinsen, um von der derzeitigen Niedrigzinsphase optimal zu profitieren.

LANGFRISTIG

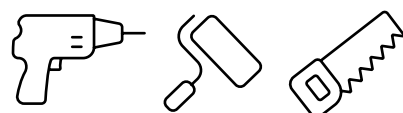
Mit dem Wohnkredit der Raiffeisenbank Unteres Lavanttal ist eine langfristige Planung möglich. Laufzeiten können flexibel gewählt werden, damit die monatlichen Rückzahlungen bestens gesteuert werden können.

Die langen Laufzeiten gewährleisten eine möglichst geringe Belastung durch die monatlichen Rückzahlungen.

INDIVIDUELL

Maßgeschneiderte Konditionen werden auf Ihre Bedürfnisse und Ihre individuelle Lebenssituation abgestimmt.

Weil man nie weiß, welche Überraschungen das Leben bringt, sind beim Wohnkredit der Raiffeisenbank Unteres Lavanttal auch tilgungsfreie Zeiträume möglich.



**DIR. GÜNTHER STAUBER, MBA**

Geschäftsleiter / Wohnbauberater

T +43 4356 2255-29219

E guenther.stauber@rbul.at

JASMIN SKUK

Wohnbauberaterin

T +43 4356 2255-29232

E jasmin.skuk@rbul.at

ING. RENÉ GALLOPP EFA®

Wohnbauberater

T +43 4356 2255-29217

E rene.galopp@rbul.at

PROK. THOMAS EGGER CFM

Wohnbauberater

T +43 4356 2255-29218

E thomas.egger@rbul.at

**MIT EINANDER TRÄUME REALISIEREN**

Unsere Mitarbeiter kommen alle aus der Region, kennen die Herausforderungen der Menschen und setzen sich für sie ein. Mit Herzlichkeit und auf Augenhöhe werden gemeinsam Lösungen gefunden.

**VEREINBAREN SIE JETZT
IHREN BERATUNGSTERMIN!
WIR FREUEN UNS AUF SIE!**

rb-unteres-lavanttal.at

WIR

**RAIFFEISEN
UNTERES LAVANTTAL**

Montag	08:00–12:00 und 14:00–16:30 Uhr
Dienstag	08:00–12:00 und 14:00–16:30 Uhr
Mittwoch	08:00–12:00 Uhr
Donnerstag	08:00–12:00 und 14:00–16:30 Uhr
Freitag	08:00–12:00 und 14:00–17:00 Uhr

T +43 4356 2255

E rb.unteres-lavanttal@rbul.at

Aus der Volksschule und Mittelschule Lavamünd

Die Unterstützer der Volksschule und Mittelschule Große Unterstützung mit nur 10 Euro Elternvereinsbeitrag

Sowohl die Volksschule als auch die Mittelschule Lavamünd haben sehr aktive Elternvereine, die die beiden Schulen laufend unterstützen. Die Arbeit der Elternvereine passiert oft im Hintergrund und ist für viele nicht ersichtlich. Durch die Einnahmen von Veranstaltungen und Schulprojekten, bekommt jede Schülerin und jeder Schüler das Vielfache des Mitgliedsbeitrages zurück. Noch vielmehr, die Schulen könnten verschiedenste Projekte einfach nicht umsetzen.

Besonders bei Schulveranstaltungen dauert es eine gewisse Zeit, dass man Sportgelder und Projektgelder überwiesen bekommt. Da unterstützt der Elternverein die Schulen, indem er immer wieder Projekte vorfinanziert, bis die Fördergelder ausbezahlt werden.

Laufende Unterstützungen finden zum Beispiel statt bei: Schitag, Schikursen, Schwimmtagen, Wien- und Salzburgwochen, Lavanttal Rundfahrten, Sommersportwochen, Nikolaus- und Osterfeiern, Roraten, Verköstigung bei Elternsprechtage und Dreifaltigkeitslauf, Ankäufen bei Ausstattungen der Schulen und individuelle Unterstützungen bei Härtefällen.

Die Volksschule und Mittelschule bedankt sich herzlich für die hervorragenden Arbeiten und laufenden Unterstützungen der Elternvereine der VS und MS Lavamünd.

Ebenfalls einen großen Dank an die örtliche Raiffeisenbank, die Schulprojekte und Veranstaltungen laufend finanziell unterstützt und sponsert.

Erste Hilfe Kurs

Im Februar dieses Jahres absolvierten die SchülerInnen der vierten Klassen der Mittelschule Lavamünd den 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs. Die Grundlagen der Ersten Hilfe wurden von den beiden Erste-Hilfe-Lehrbeauftragten Cornelia Kohlweiß und Angelika Koroschetz vermittelt. Durch Theorie und Praxisübungen konnten die SchülerInnen die lebenswichtigen Maßnahmen der Ersten Hilfe erlernen. Stolz sind alle neuen BesitzerInnen des Erste-Hilfe-Scheins, die nun in der Lage sind, einen Notfall zu erkennen und lebensrettende Sofortmaßnahmen bis zum Eintreffen der Rettungskräfte durchzuführen.



Gerd Riegler, EV-VS



Michael Riegler, EV-MS

Schwimmtage der Klassen 1a und 1b

Als Vorbereitung für die Sommersportwoche im Mai fanden für die Klassen 1a und 1b vom 27. Februar bis 01. März 2023 die Schwimmtage statt. Im Hallenbad von Ravne na Koroškem / Slowenien hatten 26 Schüler*innen die Möglichkeit, an ihrer Schwimmtechnik zu feilen, den Kopfsprung zu erlernen, sich im Tauchen zu messen und vieles mehr. Im Rahmen dieser drei Tage wurden unter der Aufsicht von Frau Mag. Silvia Urban, Frau Angelika

Koroschetz, BEd und Herrn Martin Treffer, BEd auch die Prüfungen für den Frei-, Fahrten- und Allroundschwimmer abgenommen. Wir gratulieren allen Schüler*innen zu den bestandenen Prüfungen. Alle sind sich einig: Diese Schwimmtage waren SUPER!



Aufi aufn Berg und obe mit de Schi, mitn Bob oder zu Fuß – irgendwie...

Eine erlebnisreiche Wintersportwoche verbrachten die Klassen 2a und 2b auf dem Klippitztörl, untergebracht im Gasthof Buchbauer. Bei herrlichem Winterwetter und optimalen Pistenverhältnissen, vom Lehrerteam betreut, erlernten die Kinder das Skifahren oder verbesserten ihr Fahrkönnen.



Zauberteppich, Tellerlift, Schleplift und Sessellift wurden jeden Tag fleißig genutzt und bald ging es mit flotten Schwüngen die Pisten hinunter.

Die Alternativgruppe erkundete beim Schneeschuhwandern und Walken die Umgebung, auch das Bobfahren und das Spielen im Schnee machte großen Spaß.

Nach einer lustigen Faschingsparty am Faschingsdienstag wurden am Aschermittwoch die Skier abgeschnallt und die ganze Truppe machte eine Fahrt mit dem Sessellift hinauf zum Gipfelkreuz. Nach einer kurzen Wanderung um den See ging es dann mit dem Sessellift wieder abwärts.

Ein Highlight war auch die Veranstaltung der Skischule Jöbstl, bei der die Skilehrer/innen ihr Können auf der Piste zeigten und die mit einem fulminanten Feuerwerk ihren Abschluss fand.

Als es am Freitag nach einer Gott sei Dank unfallfreien Woche wieder nach Hause ging, waren sich alle einig: es war wirklich eine tolle Woche!

Ermöglicht haben die Schitage unsere Schikursleiterin Frau Mag. Silvia Urban, Frau Michaela Stocker, Frau Isabella Hribernik, Frau Andrea Hasler, Herr Mag. Amos Thonhauser und Sozialpädagogin Katja Tschreschnig.





Lavamünder Schüler räumten bei „prima la musica“ ab!

Zwei Schüler der Volksschule Lavamünd, Klasse 4a, Elias Stocker (9) und Zellnig Matteo (10) aus Ettendorf wirkten beim prima la musica Landeswettbewerb mit.

Mit großem Einsatz holten unsere beiden Schüler den 1. Preis mit Auszeichnung in der Kategorie Euphonium/Tenorhorn.

Die Volksschule und Mittelschule Lavamünd gratuliert den Siegern für ihre ausgezeichnete Leistung!



GO-MOBIL®

0664 / 603 603
+PLZ der Gemeinde

FÜR SIE UND DIE REGION



1500 GO-MOBIL®-Mitgliedsbetriebe
in Kärnten erwarten Sie gerne!

Wirtschaft und Kunden
im Ort verbunden

DANKE GO-MOBIL®!

GO-MOBIL® - hält uns zusammen!



LAND KÄRNTEN

Konzept und Marke sind geistiges und geschütztes Eigentum von Max Gottschneig, Moosburg





Wir
entsorgen
für eine
saubere
Umwelt.

GOJER

Der Entsorger

Tel. 04232/89222
Email office@gojer.at

Fax 04232/89222-23
Internet www.gojer.at

Aus der Mittelschule Lavamünd

Langlaufen Pirkdorfer See

In diesem Winter nützte unsere Schule im Fach „Unverbindliche Übung – Bewegung und Sport“ das Angebot der Langlaufarena beim Pirkdorfer See. In vier Einheiten konnte den Kindern ein kleiner Einblick ins Langlaufen gegeben werden, das ihnen sehr viel Spaß bereitete. Mit einem eigenen Trainer und der Unterstützung der Lehrkräfte wurden sowohl das klassische Langlaufen, als auch die Skatingtechnik gelernt.

Anfangs stand die spielerische Gewöhnung am Programm und in weiterer Folge wurden das Abfahren und Kurvensteuern ausgiebig geübt. Zu guter Letzt hatten die Kinder noch die Möglichkeit, in den Biathlon hineinzuschnuppern und konnten am Schießstand stehend und liegend ihre ersten Erfahrungen sammeln.

Wir möchten uns recht herzlich bei unseren Unterstützern bedanken, die diese einmalige Gelegenheit erst möglich gemacht haben und freuen uns schon wieder auf den nächsten Winter!



Martin Treffer und Cornelia Kohlweiß, Sportpädagogen

Die Lavamünder Gemeindezeitung finanziert sich auch durch Werbeeinschaltungen. Sollten Sie an einer solchen Einschaltung interessiert sein, wenden Sie sich bitte an die Marktgemeinde Lavamünd (Christian Plösch - Tel. 04356/2555-17)!



BM-HAUS GmbH

Geschäftsführer Ing. Bernhard Ellersdorfer

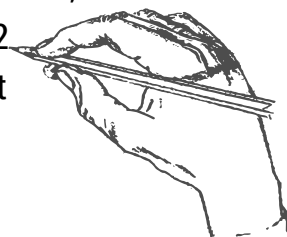
Abt-Paulus-Schneider-Straße 4, 9470 St. Paul

Tel.: +43 (0) 664 42 26 602

E-Mail: office@bm-haus.at

www.bm-haus.at

Wir wünschen ein frohes, gesegnetes Osterfest!



**B
A
U
M
E
I
S
T
E
R**

Tischtennis ASVÖ - RB Lavamünd



Am 21. Jänner 2023 wurde im Turnsaal der MS Lavamünd ein Tischtennis-Turnier der vier Grenzgemeinden Lavamünd, Eisenkappel, Muta und Savinja veranstaltet. Die guten Beziehungen auf sportlicher Ebene haben es ermöglicht, einen Neustart des 4-Gemeinde-Turnieres durchzuführen. Alle Funktionäre und Sportler waren sich einig, dass diese grenzüberschreitende Veranstaltung nicht ein einmaliges Turnier bleiben darf. Es wurde unter den Funktionären ein Veranstaltungsplan erarbeitet. Zweimal im Jahr vor Meisterschaftsbeginn im Jänner sowie im September soll diese Veranstaltung abwechselnd durchgeführt werden. Mit den zuständigen Gemeinden werden diesbezüglich Gespräche aufgenommen. Sportreferent Georg Loibnegger zeigt großes Interesse bei der Eröffnung.

Mannschaften



ASVÖ RB LAVAMÜND – Platz 3



NTK Muta – Platz 2



NTK Savinja – Platz 1

Sportreferent Georg Loibnegger, Muta Präsident Damjan Cwetko und Obmann Josef Matschitsch haben dieses gut besetzte Mannschaftsturnier eröffnet, und auch nach dem Turnier die Siegerehrung vorgenommen. Der nächste Vergleichskampf wird in Muta, Slowenien, ausgespielt. Der ASVÖ RB Lavamünd hat für Speisen und Getränken gesorgt.



TTC/NTK Leppen/Eisenkappel – Platz 4

Schützenverein SV Raiba Lavamünd Christina Kapeller – Bezirksmeisterin Luftgewehr

Die Bezirksmeisterschaften wurden Ende Februar in Preitenegg durchgeführt.

Eine Klasse für sich waren wieder die Schützinnen im Bewerb Luftgewehr.

Es konnte in der Königklasse wieder der Bezirksmeistertitel durch Christina Kapeller errungen werden. Der dritte Platz durch Caroline Weinberger rundet die hervorragenden Leistungen ab. Ebenso konnte der Bezirksmeistertitel in der Mannschaft Luftgewehr errungen werden, da war auch unser Nachwuchsschütze Simon Weinberger mit dabei.

Klaus Deiser, Burgi Grubelnig, Simon Weinberger, Christina Kapeller, Caroline Weinberger, Reinhard Mautz (von links)



Einladung zur Jubiläumsveranstaltung mit intern. Tischtennisturnier

am 12. und 13. Mai 2023 in Lavamünd

Festprogramm:

Freitag, 12. Mai 2023

- 17.30 Uhr Platzkonzert Marktkapelle Lavamünd
- 18.00 Uhr Sektempfang und Öffnung des Festsalles im Kulturhaus Lavamünd
- 19.00 Uhr Festakt mit Jubiläumsansprachen

Mitwirkende:

Grenzwacht Gemischter Chor Lavamünd
Obmann Gerald Melcher u. Chorleiterin Desirée Deiser
Marktkapelle Lavamünd Kapellmeister Martin Strutz
Schuhplattler „Lavamünder Buam“
Obmann Michael Pachler
Landjugend Lavamünd Leiterin Melanie Gobold
Stimmungsmusik mit Marvin Schildberger

Durch das Programm führt Sie Gerald Melcher

Samstag, 13. Mai 2023

- 10.00 Uhr Internationales Tischtennis-Turnier im Turnsaal der MS Lavamünd
- anschl. Siegerehrung

Ehrenschutz:

Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser
Landessportdirektor Mag. Arno Arthofer
ASVÖ Präsident Dr. Christoph Schasché
KTTV Präsident Hubert Dobrounig
Bürgermeister Wolfgang Gallant

Platzierungen Bezirksmeisterschaft Kärntner Unterland:

1. Platz:

Christina Kapeller, Mautz Reinhard, Mannschaft Luftgewehr

2. Platz:

Grubelnig Burgi, Simon Weinberger

3. Platz:

Caroline Weinberger, Klaus Deiser, Mannschaft Luftpistole

Klaus Deiser

SV x Raiba
Lavamünd

FROHE
Ostern

Bericht SV Markt Lavamünd

Die Wintermonate wurden bei uns genutzt, es wurde fleißig trainiert, um uns auf die bevorstehende Frühjahrsaison vorzubereiten. Jetzt freuen wir uns auf die Frühjahrsaison und ein hoffentlich erfolgreiches Fußballjahr 2023. Das vergangene Jahr 2022 wird nur schwer zu überbieten sein. Eine großartige 75-Jahr-Jubiläumsfeier, die erfolgreiche Jugendarbeit mit so vielen Mannschaften wie noch nie und eigenem talentierten Nachwuchs in der Kampfmannschaft. Doch das große Highlight, wenn auch mit sehr viel Arbeit verbunden, war ganz sicher der Zu- und Umbau unseres Vereinsgebäudes. In den letzten Monaten wurde ein zusätzliches Gebäude am Standort errichtet. Nach der Fertigstellung ist das Gebäude einerseits Garage für den Mannschaftsbus, andererseits bietet es Platz für die gesamten Trainingsgeräte und Utensilien.

Trainingscamp in Umag

Von 2. bis 5. März bereiteten sich die Spieler der Kampf- und Challengemannschaft in Umag auf die Frühjahrsaison vor. Neben den täglichen Trainings wurden auch Freundschaftsspiele bestritten. Zusätzlich konnten wir heuer durchgehend den Kunstrasenplatz in Dravograd für das Training benutzen. Die Vorbereitungsspiele vor Saisonstart zeigen eine gute Form unserer sehr jungen Kampfmannschaft.



Fußballnachwuchs startet in die Frühjahrsaison

Im Winter haben wir auch fleißig mit unseren Nachwuchstalenten in der Turnhalle trainiert. Nun starten wir wieder mit unseren Nachwuchs- und Jugendmannschaften in die Frühjahrsaison. Wir freuen uns schon auf das Training mit unserem Nachwuchs.

Mit voller Motivation, Freude und Spaß startet auch wieder das einzigartige Fußballprojekt für Mädchen zwischen 5 und 8 Jahren. In den wöchentlichen Trainingseinheiten werden den Mädchen Spaß und Freude an der Bewegung durch Fußball mit ausgesuchten Disney Themen vermittelt. Das Projekt wurde im vergangenen Jahr sehr gut angenommen und war ein voller Erfolg. In Kürze starten wir mit einem neuen Thema.

Die Anmeldung zu den Nachwuchstrainings und zum UEFA Playmakers ist jederzeit möglich – weitere Infos bekommen Sie von unserem Sektionsleiter Reinhold Ertler: 0650/3339809.

Mental Fit Pfad für Lavamünd

Am 20. März hat Mag. Wolfgang Hartweger in seiner Funktion als Direktor der Bundessportakademie den „Mental Fit Pfad“ übergeben. Das Projekt soll vom Sportverein, gemeinsam mit den Schulen und der Gemeinde auch bei uns umgesetzt werden. Der „Mental Fit Pfad“ ist vorwiegend auf Kinder und Jugendliche ausgelegt und soll in einfacher, spielerischer Form den Umgang mit mentalen Problemstellungen wie z.B. Isolation, Einsamkeit und Ängsten erläutern. Zudem sollen die Übungen zu mehr Bewegung motivieren. Der Pfad mit insgesamt 8 Stationen soll zuerst in den Schulen ausprobiert und in weiterer Folge am Freizeitgelände dauerhaft installiert werden.



ROSCHER
PLAN GmbH

Legerbuch 9 **Tel. & Fax**
9470 St. Paul 04357 / 2477

E-Mail
friedrich@roscherplan.at • kores@roscherplan.at

Erster Anfang ist getan. – Nun suchen wir dich!

Seit Sommer 2022 darf sich Lavamünd wieder über eine Ortsgruppe der Österreichischen Wasserrettung freuen. Den Grundbaustein dafür brachte der Rettungsschwimmkurs in der Einsatzstelle - St. Andrä im Lavanttal bei dem fünf Absolventen & Absolventinnen von da an den Dienst im Raum Lavamünd verstärkt haben. Doch nun stellen sich folgende Fragen:

Wer ist die Ortsgruppe?

Die Ortsgruppe ist Teil der Einsatzstelle St. Andrä i.L. und fasst derzeit über 70 aktive Mitglieder. Die Ortsgruppe wird unter der Leitung von Thomas Egger geführt. Derzeit umfasst sie fünf aktive Mitglieder.

Wo sind wir angesiedelt?

Die Ortsgruppe ist direkt beim Badesee Lavamünd angesiedelt. Derzeit gibt es einen Containerbau – dieser soll im Frühjahr 2023 ausgebaut werden, um mehr Platz für neue Leute zu schaffen.

Warum sollte gerade ich zur Wasserrettung gehen?

Die Wasserrettung ist ein familiärer, buntgemischter Verein. Es gibt unzählige Dinge, die du bei uns anstreben kannst. Wolltest du schon mal ein Schiff manövrieren? Oder in der Drau Tauchen gehen? Oder vielleicht schwimmen, ohne dass dir die Luft ausgeht? All das kannst du bei uns machen! Ob jung oder alt, von der Kindergruppe bis zur Einsatzkraft stehen dir alle Türen offen!



Schwimmschein-Abnahme am Badesee Lavamünd



Notfallsanitäterkurs-Station: Wasserrettung



Thomas Egger (Ortsgruppenleiter), Christian Hafner (EST Leiter), Rene Götsch, Christopher Mikula (Ortsgruppe LAV), Fabienne Kleinjans, Max Raffling (v.l.n.r.)



Interesse? Kontakt:

Ortsgruppe Lavamünd
Lavamünd109,9473

Tel.:
069915513027

Email:
lavamuend@oewr-kaernten.at

Social Media: Facebook - ÖWR Ortsgruppe Lavamünd

Seit 1755 - Betrieb Familie Hantinger, vulgo Augsteinbauer

Um eine Hofchronik zu erstellen, bedarf es viel Zeit, Ausdauer und manchmal benötigt man ein bisschen Glück. Altbürgermeister Herbert Hantinger berichtet mir, dass er ursprünglich am falschen Ort zu suchen begann. Denn vorerst vermutet er, in den Unterlagen vom Stift St. Paul etwas zu finden. Doch ein Tipp führt ihn nach Bleiburg, wo er letztendlich fündig wurde.

Die Augsteinhube, mit der Hausnummer 3, liegt in der Ortschaft Zeil. Bis zum Jahr 1755 gehört die Hube in die Untertänigkeit der damaligen Herrschaft in Bleiburg. Seit Ende des 18. Jahrhundert heißt der Hof vulgo Augstein. Der Vulgarnamen wird vom Vornamen „Augustin“ abgeleitet. Davor heißt das Anwesen „Oswald im Graben“. 1755 wird der Hof von Sebastian Koller an Johann Hantinger (verst. 1791) verkauft. 1979 - sechs Generationen später - übergeben Franz und Johanna Hantinger wegen schwerer Krankheit den Besitz „Augsteinbauer“ und die Hube „Hiaslbauer“ an deren minderjährigen Sohn Herbert. Bis zu seiner Volljährigkeit übernimmt sein Cousin Thomas Gnamusch die Vormundschaft. Im Mai 1985 heiratet Herbert Hantinger die Volksschullehrerin Ida Maria Hantinger, geb. Raß, aus der die Kinder Martin und Anna hervorgehen.



Hofansicht Hantinger



Herbert mit Großvater

1999 wird Herbert Hantinger zum Bürgermeister der Gemeinde Lavamünd gewählt und lenkt bis 2013 die Geschicke der Gemeinde.

2022 übergibt Herbert Hantinger den Hof an seinen Sohn Martin, der den Betrieb heute schon in achter Generation fortführt. Altbürgermeister Herbert Hantinger ist nach wie vor eine unterstützende Kraft für Tätigkeiten am geschichtsträchtigen Bauernhof der Familie Hantinger, vulgo Augsteinbauer

Karl Meschnark



Ein frohes und gesegnetes Osterfest wünscht

**Landmaschinenhandel
Service
Reparatur
Ersatzteile
Garten- u. Forstgeräte**



**Inh. Martin Obronig
Magdalensberg 66
9472 Ettendorf
Tel.: 0676/3510098
Mail: obronig@gmx.at**

UID Nr.: ATU 68422922

Cornelia Peter – neue Bildungsreferentin in Lavamünd

Im August 2022 legte Frau Christiane Monsberger ihr Amt als Bildungsreferentin für die Gemeinde Lavamünd zurück. Sie war seit 2016 im Amt und organisierte in dieser Zeit viele Exkursionen und Bildungsprogramme für die Bäuerinnen in unserer Gemeinde. Besonderes Augenmerk legte sie auf gesunde Ernährung. In regelmäßigen Abständen besuchte die Pädagogin den Kindergarten und die Volksschule Lavamünd, um bereits die kleinsten GemeindegängerInnen für gesunde und regionale Ernährung zu begeistern. Herzlichen Dank für den großen Einsatz in den vergangenen Jahren.

Im Oktober 2022 bin ich mit großer Freude und Tatendrang in die Fußstapfen meiner Vorgängerin getreten.



Nun zu meiner Person. Aufgewachsen bin ich am Bauernhof meiner Eltern am Oberleidenberg in St. Margarethen bei Wolfsberg. Während der Ausbildung an den landwirtschaftlichen Fachschulen Buchhof und Eberndorf, die ich



mit dem landwirtschaftlichen Facharbeiter abschloss, lernte ich meinen Mann Alfred kennen. Nachdem ich 10 Jahre in meinem erlernten Beruf als Verkäuferin bei der Firma Baumax in Wolfsberg arbeitete, kamen dann 2012 und 2016 unsere Töchter Sabrina und Helena zur Welt. Mein Mann und ich bewirtschaften den Biohof vulgo Sternitz in Rabensteingreuth mit 15 Mutterkühen und 30 Mutterschafen. Im Jahr 2021 wurde ein Maststall für Biogeflügel mit 4.800 Stück in Betrieb genommen. Gleichzeitig absolvierte ich auch meine Ausbildung zur Facharbeiterin in der Geflügelwirtschaft.

flammiröl®

FEUERLÖSCHER & BRANDSCHUTZ
BERATUNG - VERTRIEB - SERVICE

roland micelli *Frohe
Ostern!*
POSTGASSE 3
9150 BLEIBURG
T: 04235/2083
MOBIL: 0664/5401772

IHR RAUCHFANGKEHRER RAUCHFANGKEHRERBETRIEB

micelli

FÜR UMWELT UND LEBEN

- Rauchfanginspektion mit Kamera
- Heizkesselreinigung
- Ölofenservice
- Rauchgasmessung

ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER
FÜR DEN VORBEUGENDEN BRANDSCHUTZ

Ich bitte alle Bäuerinnen sowie interessierten Frauen in unserer Gemeinde um Unterstützung und Mithilfe bei verschiedenen Aktivitäten. In Zukunft möchte ich als Bildungsreferentin ein breitgefächertes Bildungsangebot anbieten und lade alle dazu herzlich ein.

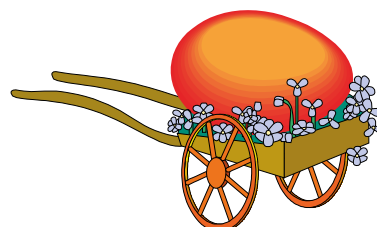
Cornelia Peter

Terminankündigung

**Bäuerinnenwallfahrt 4. Mai 2023
im Bezirk Völkermarkt**

Anmeldung bitte bei:

Cornelia Peter (0664/5202167)
BR Lavamünd
Silke Pachler (0664/73319068)
BR Ettendorf



Landjugend Lavamünd

Mit viel Schaffenskraft ins neue Jahr

Um unsere Mitglieder für ihre großartige Aktivität zu entlohnen, machten wir Ende Oktober einen Ausflug in die Steiermark. Neben dem Besuch eines Paintball-Hauses gab es beim Weingut der Familie Wieser eine informative Führung sowie eine Verkostung. Eine gute Jause rundete diesen Ausflug ab.

Im November wurde der Bezirksvorstand gewählt, nun kann sich unsere Magdalena Weilguni über den Posten der Bezirksleiterin-Stellvertreterin freuen. Ebenso gab es in diesem Monat den letzten Auftritt für uns im Jahr 2022.

Der Dezember hielt, neben einer Weihnachtsfeier mit traditionellem Wichteln, am Ende noch einige Tanzproben für uns bereit.

Gesellschaft, Miteinander, Tradition und Kultur. Begriffe, die uns als Verein prägen, daher starten wir auch ins Jahr 2023 voller Motivation und Elan. Begonnen hat dieses Jahr mit einer Gruppe Sternsingerinnen, einem Jugendleiterkurs, Tanzproben und zwei Auftritten – bei den Wolfsberger Drahrern und bei der LJ St. Oswald/Eibiswald.

Am 14. Jänner hielten wir unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Krone“ ab. Neben zahlreichen Mitgliedern durften wir auch Ehrengäste, darunter den Vizebürgermeister Dipl.-Ing. Georg Loibnegger sowie das Bildungsreferent:innen-Team, begrüßen. Wir konnten dabei gemeinsam in das lustige und sehr aktive Jahr 2022 zurückblicken. Die heurigen Neuwahlen ergaben auch einige Änderungen im Vorstand. Die Leitung übernimmt erneut Florian Hasenbichler mit der neugewählten Leiterin Melanie Gobold. Ihnen stehen Stefan Karnitschnig & Daniel Hasenbichler sowie Theresa Weinberger & Greta Jernej als Stellvertreter:innen zur Seite. Das Amt der Kassierin wird weiterhin von Caroline Weinberger ausgeführt und Hannah Kienberger übernimmt ab nun den Posten der Schriftführerin.

Die neugewählten Funktionäre durften ihr Wissen zeitnah beim Funktionärskurs in der LFS St. Andrä erweitern und lernten einiges über ihren Aufgabenbereich. Weitere Mitglieder besuchten dabei den allgemein angebotenen Tanzkurs.

So früh im Jahr konnten wir schon viele Veranstaltungen und Weiterbildungen besuchen. Darunter fallen Agrarkreissitzungen, eine Faschingssitzung, Bauernbälle sowie die Volkstanzwoche in Ehrental. Gleich acht unserer Mitglieder tanzten dort eine Woche lang und konnten am Abschlussabend (17. Februar) einige Tänze präsentieren.



Nach dem Motto „Neues Jahr, neue Idee“, konnten wir die erste Idee schon mit unserem Faschingswagen „Bierexpress“ umsetzen. Damit nahmen wir an den Faschingsumzügen in Wolfsberg, St. Andrä, St. Georgen und Ettendorf teil. In Ettendorf durften wir nach dem Umzug eine Faschingsdisco gestalten. Nochmal ein großes DANKE an alle, die uns besucht oder mitgeholfen haben!



Wir sind guter Dinge, auch das heurige Jahr mit viel Begeisterung, Spaß und Engagement zu gestalten. So sind die ersten Treffen und weitere Veranstaltungen schon wieder in Planung.

Am Samstag, den 01. April 2023, luden wir traditionell zum Palmbesen-Verkauf. Ebenso boten wir heuer Reindlinge (mit oder ohne Rosinen) zum Kauf an.

Weiters werden wir heuer den Bezirksentscheid Handmähen am 27. Mai austragen. Für den 17. Juni ist eine öffentliche Bauerngaudi geplant, dieses Jahr mit einem Spezial-Thema. Für beide Veranstaltungen folgen nähere Infos (GemeindeApp, Social Media- Kanäle, Postwurf).

Wir freuen uns schon, Euch bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Neuigkeiten vom Jagdverein Lavamünd

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde das Amt des Jagdleiters und Jagdleiter-Stellvertreters neu besetzt. Einstimmig wurden Benjamin Melcher zum Jagdleiter und Günther Janko zum Stellvertreter gewählt.

Leider gab es bei der Jahreshauptversammlung auch eine traurige Wortmeldung von Franz Janko. Er kann aus gesundheitlichen Gründen die Jagd nicht mehr ausüben und ist aus dem Jagdverein ausgetreten. Seit der Gründung des Jagdvereines gehörte er diesem an und auch schon viele Jahre zuvor war er im Gemeindegebiet jagdlich aktiv. Wir wünschen ihm noch viele glückliche Jahre im Kreise seiner Familie.



Einen Dank sprechen wir der Feuerwehr Hart aus, die uns ihre Räumlichkeiten für die Versammlung zur Verfügung stellte und unserem Obmann, Erwin Wiedenbauer, der uns mit einem ausgezeichneten Wildschweinbraten verköstigte.



Herzlich bedanken möchten wir uns bei der Bauernschaft Lavamünd und beim Bürgermeister Wolfgang Gallant, die jeweils einen Kitzretter ankauften und dem Jagdverein zur Verfügung stellen. Diese Kitzretter können die Landwirte beim Obmann Erwin Wiedenbauer (0664/73961158) oder bei den jeweiligen Revierjägern für die bevorstehende Mahd ausleihen.

Ettendorfer Bäuerinnen News

Gleich zwei restlos ausgebuchte Kurse gab es beim Dorfwirt Kaimbacher in Ettendorf. Der erste fand am 7.10.2022 mit der Seminarbäuerin Sylvia Schilcher statt.

Das Thema lautete: „Hol den Sommer ins Glas!“ Es wurden Vorräte aus dem eigenen Garten zu Chutneys, Pestos, Marmeladen, würzigen Ölen oder Essige, süß/ sauer eingelegtes Gemüse und vieles mehr hergestellt.



Beim zweiten Kurs ging es um: „Fingerfood – Kalte Köstlichkeiten für jeden Anlass!“ Hier zeigte uns ebenfalls Seminarbäuerin Sylvia Schilcher wie man mundgerechte Häppchen aus heimischen und regionalen Lebensmitteln herstellen kann.



Ein großes Dankeschön an Sylvia die uns, wie immer, souverän durch beide Kurse führte. Ein großes Dankeschön an Sabine und Christian Kaimbacher für die Saal- und Küchenbenützung. Auch an das Team der Ettendorfer Bäuerinnen ein großes Dankeschön. Vielen Dank an alle Teilnehmer und das große Interesse an unseren Veranstaltungen. Die nächsten Kurse sind in Planung ich freue mich auf ein Wiedersehen.

BR Silke Pachler

CCE



Ziviltechniker GmbH

Statik

Verkehr

Wasser

Energie

Umwelt

Bienenzuchtverein Lavamünd freut sich über die Jungimker im Verein

Vor kurzem hielt der Bienenzuchtverein Lavamünd seine Jahreshauptversammlung im Gasthaus Torwirt ab. Begrüßt wurden die Imker von Obmann Franz Loibnegger, der sich über das gemütliche Zusammenkommen sehr freute.

Als Ehrengäste konnte er den Lavamünder Bürgermeister Wolfgang Gallant und Gemeinderat Günther Weinberger willkommen heißen.

Sehr begeistert zeigte sich der Obmann über die 5 Jungimker, die er im Verein aufnehmen durfte. Ein großer Dank geht an die Gemeinden Lavamünd und Neuhaus für die finanzielle Unterstützung.

Als wichtigen Beitrag der Jugendarbeit besuchte Loibnegger die Volksschule Lavamünd und stellte den neugierigen Kindern das Imkern vor. Weiters brachte er ihnen die Bedeutung der Biene für die Natur näher. Außerdem nahmen einige Mitglieder an der Flurbereinigung in Lavamünd teil, weil eine saubere Umwelt auch eine bienenfreundliche ist.

Der Bürgermeister zeigte sich sehr erfreut über die neuen Mitglieder und betont die Wichtigkeit der motivierten Neuzugänge im Verein. Zum Start in die Imkerei bekommt jeder Jungimker ein Bienenvolk vom Obmann geschenkt. Außerdem bietet er ihnen auch in Zukunft Hilfestellung in Theorie und Praxis. Gemeinderat Weinberger bedankte sich bei allen Imkern für die Arbeit mit den Bienen, die im Ökosystem sehr wichtig ist.

Natürlich wurde allen Mitgliedern viel Gesundheit und eine gute Honigernte für das Jubiläumsjahr gewünscht.



Bienenzuchtverein Carnica Unterkärnten:



Am 5. Februar 2023 fand im Gasthaus Krone die Jahreshauptversammlung des Bienenzuchtvereins Carnica Unterkärnten statt.

Raimund Fellner wurde zum neuen Obmann gewählt, zu seinem Stellvertreter wurde Gerd Riegler gewählt.



Weitere Mitglieder des Vorstandes sind Alexandra Überbacher, DI Harald Riegler, Michael Raunig und Michael Duller.

Der BZV Carnica besteht mittlerweile aus 40 Mitgliedern und hat auch für heuer schon wieder einiges geplant.

Am **3. Juni** ist wieder ein **Tag des offenen Bienenstocks von 9 bis 16 Uhr** in der Imkerei Fellner in Wunderstätten 3 geplant. Einfach vorbeikommen und den ImkerInnen über die Schultern blicken.

Wer gerne Mitglied werden möchte oder im Verein mitarbeiten, kann sich gerne bei Gerd Riegler unter 0664/6145043 melden.

KAB Lavamünd/Neuhaus

Bericht über die Jahreshauptversammlung am 27.11.2022

Am 27. November 2022 wurde im Gasthof Hartl in Neuhaus die Jahreshauptversammlung des Kärntner Abwehrkämpferbundes Lavamünd/Neuhaus abgehalten. Obmann Robert Novak konnte neben zahlreich erschienenen Mitgliedern auch einige namhafte Ehrengäste begrüßen:

LABG Armin Geissler, Bürgermeister Patrick Skubel, Bürgermeister Wolfgang Gallant, Gemeindevorstand Bernhard Knapp, Bezirksobmann Mag. Markus Megymorec sowie Altbürgermeister Siegfried Skubl. In seinen



einführenden Worten mahnte der Obmann zum Nachdenken, warum der 10. Oktober gefeiert wird. Es sollte dieses für Kärnten historische Ereignis der Kärntner Volksabstimmung schon in den Schulen eindrücklicher vermittelt werden. Im Jahr 2021 fanden aufgrund der Auswirkungen der Coronapandemie lediglich zwei Vorstandssitzungen im Juli und Oktober sowie eine Bezirksvorstandssitzung im September 2021 statt. Der Höhepunkt der Vereinstätigkeit bildete, wie jedes Jahr, die 10. Oktoberfeier unter großer Teilnahme der örtlichen Bevölkerung am 9. Oktober 2021. Mit einer großen Abordnung vertreten waren wir auch bei der 10. Oktoberfeier in Bach. Ebenso wurden Abordnungen des KAB Lavamünd/Neuhaus zum 70-Jahr-Jubiläum der Landjugend Lavamünd, zum Erntedankfest am Lorenzenberg sowie zur Kranzniederlegung am Friedhof Lavamünd entsendet.

Besonders erfreulich ist, dass unser Obmann Robert Novak die Wiederwahl angenommen hat und uns somit für weitere drei erfolgreiche Vereinsjahre zur Verfügung steht. Ihm zur Seite stehen als Stellvertreterin Gertrude Zlamy und als Stellvertreter Manuel Petz. Eine Veränderung gab es in der Funktion des Hauptkassiers, bei der unser Ehrenmitglied und Ersteller der Vereinschronik Siegfried Brudermann für diese verantwortungsvolle Tätigkeit gewonnen werden konnte. Zum Fahnenträgerobmann wurde Adolf Weilguni und als sein Stellvertreter Ludwig Perchtold gewählt. Schriftführer-Stellvertreterin ist nunmehr Mag. Birgit Klautzer. Alle anderen Funktionen blieben unverändert. Der Wahlleiter Mag. Markus Megymorec gratulierte dem Obmann und den neuen bzw. wiedergewählten Funktionären.

Der Bürgermeister der Gemeinde Neuhaus, Patrick Skubel, bedankte sich als neu beigetretenes Mitglied für die Einladung zur Jahreshauptversammlung und brachte seine besondere Freude zum Ausdruck, dass der KAB Lavamünd/Neuhaus das Gedenken an den Kärntner Abwehrkampf und die Kärntner Volksabstimmung weiterführt. Dieses Gedenken als Teil der Kärntner Geschichte sollte jedenfalls beibehalten und auch von der Jugend weitergetragen werden.

Unser Bürgermeister Wolfgang Gallant dankte ebenso für die Tätigkeit des KAB und brachte seine Wertschätzung für die Arbeit des Vereines unter dem bestätigten Obmann und den Mitgliedern des Vorstandes zum Ausdruck. Nach Fertigstellung des Hochwasserschutzes wird das Kriegerdenkmal, unter Einbeziehung des KAB bei der Standortplanung, einen würdigen Platz am Drauspitz erhalten.

Der erst kürzlich dem KAB beigetretene Gemeindevorstand Bernhard Knapp zeigte großes Verständnis für die Vereinstätigkeit und bedankte sich für die geleistete Arbeit.



Landtagsabgeordneter Armin Geissler appellierte in seinen Grußworten ebenso, dass man zur Weiterführung des Vereinsgedankens vor allem junge Leute benötige, um die Tradition zu fördern und fortzusetzen. Seine Vorfahren waren seinerzeit als aktive Abwehrkämpfer im Einsatz. Man dürfe nicht vergessen, was war, man müsse aber auch positiv in die Zukunft blicken.

Bezirksobmann Mag. Markus Megymorec stellte in seinen Grußworten fest: „Wir müssen offensiv nach außen gehen und sagen, wofür wir stehen.“ Die Teilnahme der beiden Bürgermeister von Neuhaus und Lavamünd an der Veranstaltung bedeute eine große Wertschätzung gegenüber unserer Gesinnungsgemeinschaft.

Im Anschluss an die Grußworte der Ehrengäste wurden verdienstvolle Kameradinnen und Kameraden mit Auszeichnungen geehrt. In Zukunft sollen die Jahreshauptversammlungen des KAB abwechselnd in Lavamünd und Neuhaus abgehalten werden.

Den traditionellen Abschluss der Jahreshauptversammlung bildete das gemeinsame Singen des Kärntner Heimatliedes.

Schließlich waren alle anwesenden Mitglieder und Ehrengäste zu einem gemütlichen Beisammensein und einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Der Obmann
Novak Robert

Pensionistenverband Ettendorf

„Neue Ära für Pensionistenverband Österreich, Ortsgruppe Ettendorf: Herbert Steiner folgt auf langjährigen Obmann Maximilian Riegler“

Die PVÖ Ortsgruppe Ettendorf hat kürzlich ihre Jahreshauptversammlung abgehalten und es gab eine bedeutende Veränderung in der Vereinsführung. Der langjährige Obmann Maximilian Riegler hat seine Funktion abgegeben und gibt das Amt an Herbert Steiner weiter. Nach 17 Jahren an der Spitze der Ortsgruppe hat Maximilian viele Spuren hinterlassen und wird als engagierter und aktiver Obmann in Erinnerung bleiben.



Unter Maximilians Führung wurden viele Feste und Ausflüge organisiert, die den Mitgliedern der Ortsgruppe unvergessliche Erlebnisse bescherten. Sein Engagement und seine Leidenschaft für den Verein waren unverkennbar und haben dazu beigetragen, dass die Ortsgruppe Ettendorf eine starke und aktive Gemeinschaft ist.

Die Mitglieder der Ortsgruppe danken Maximilian Riegler von ganzem Herzen für sein Wirken und wünschen ihm alles Gute für seine Zukunft. Gleichzeitig freuen sie sich auf die neue Ära unter Herbert Steiner, der nun das Zeppter übernimmt und als neuer Obmann den Verein erfolgreich weiterführen wird.

Ein frohes, gesegnetes Osterfest wünscht

GONZI

Heizung Sanitär Alternativenergie

Achalm 24
9473 Lavamünd
Tel: +43(0) 660 552 40 51
email: office@gonzi.at
www.gonzi.at

Tischlerei
ANDREAS FINDENIG

9473 Lavamünd
Magdalensberg 62

office@findenig-tischlerei.at

0664 / 40 58 015

Reparaturen • Service • Handel

www.findenig-tischlerei.at

ÖKB Ettendorf

Jahreshauptversammlung 2023

Am 12. März 2023 fand die Jahreshauptversammlung des Österreichischen Kameradschaftsbundes Ortsverband Ettendorf im Gasthaus Kaimbacher in Ettendorf statt. Der feierliche Akt wurde durch die heilige Messe in der Pfarrkirche Ettendorf eröffnet. Nach der heiligen Messe begrüßte Obmann Anton Rusch die zahlreich erschienenen Kameradinnen und Kameraden, sowie die Ehrengäste Bürgermeister Wolfgang Gallant, Bezirksobmann des ÖKB Bezirk Wolfsberg Wilhelm Freitag, KAB Ettendorf Obmann Kommerzialrat Hubert Würnsberger und Pensionistenobmann des Ortsverbandes Ettendorf Maximilian Riegler. Sehr erfreulich ist, dass Obmann Anton Rusch auch zahlreiche junge Neumitglieder begrüßen durfte.



Das Totengedenken galt den verstorbenen Mitgliedern des Ortsverbandes. Darauf folgte ein ausführlicher Tätigkeits- und Jahresbericht des Obmannes über das vergangene Jahr. Im Anschluss daran, legte der Kassier Helmut Rappitsch die Finanzen offen, die von der Kontrolle als in Ordnung befunden wurden. Als nächster Punkt standen Neuwahlen auf der Tagesordnung, die durch Bezirksobmann Wilhelm Freitag durchgeführt wurden. Der gesamte Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen und der bestehende Obmann Anton Rusch wurde erneut zum Obmann gewählt. Herzliche Gratulation dem gesamten gewählten Vorstand!

Im Zuge der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden zahlreiche Ehrungen für Verdienste im Verein überreicht und auch langjährige Mitgliedschaften geehrt. Darauf folgten Grußworte und ein Bericht aus dem Bezirk sowie aus der Ortsgemeinde.

Mit dem Kärntner Heimatlied und einem gemeinsamen Mittagessen endete die Jahreshauptversammlung 2023.

ARBÖ-Ettendorf wieder aktiv: Gemeinschaft und Sicherheit für alle Generationen

Der ARBÖ-Ettendorf wurde nach Jahren der Inaktivität am 16. Dezember 2022 offiziell reaktiviert und hat bei der Jahreshauptversammlung am 25. Februar 2023 seinen Vorstand mit Primus Perchtold als Obmann bestätigt. Der Verein sieht es als seine Pflicht an, zum Ortsleben in unserer Gemeinde beizutragen und den Menschen die Möglichkeit zu geben, sich bei Sitzungen und Veranstaltungen zu treffen.

Dem ARBÖ-Ettendorf ist es ein Anliegen, dass am Land nicht die gleichen Bedingungen herrschen wie in der Stadt, wo man seine Nachbarn oft nicht kennt und auch mit Unbekannten kaum ins Gespräch kommt. Der Verein sieht sich als verbindenden Verein, der alle Generationen ansprechen möchte.



Für die Zukunft sind Brandschutzübungen für den Hausgebrauch sowie Erste-Hilfe-Kurse für den täglichen Gebrauch geplant. Gemeinsame Kräuterwanderungen sowie Ausflüge stehen ebenfalls auf dem Programm. Der ARBÖ-Ettendorf freut sich auf weitere Mitglieder, die Lust haben, wieder aktiv am Vereinsleben teilzunehmen und somit einen Beitrag zum Ortsleben der Gemeinde zu leisten.

Marktkapelle Lavamünd

Jahreshauptversammlung am 26.2.2023

Am Sonntag, dem 26. Februar 2023 fand im Gasthof Hüttenwirt die Jahreshauptversammlung der Marktkapelle Lavamünd statt. Obmann Siegfried Strutz begrüßte die Mitglieder der Marktkapelle und als Ehrengäste Bürgermeister Wolfgang Gallant sowie Bezirkskapellmeister Adolf Streit.

In seiner Begrüßungsrede hob unser Obmann Siegfried Strutz den Fortschritt der Marktkapelle in den letzten beiden Jahren, den sie durch die volle Integration von zehn Jungmusikerinnen und Jungmusikern in die Kapelle erfahren hat, besonders hervor. Die Musikjugend hat dies durch ihre Teilnahme am Fest des Weinritterordens in Eisenstadt im November vorigen Jahres eindrucksvoll bewiesen. Er bedankte sich im Besonderen bei unserem Kapellmeister Martin Strutz für die intensive Proben­tätigkeit. Geplant ist, heuer am 4. Juni 2023 im Hof der Familie Kreuzhofer wiederum das Dreifaltigkeitsfest zu veranstalten.

Unser Kapellmeister Martin Strutz vermerkte ebenso, dass es innerhalb kurzer Zeit gelungen sei, die Jungmusikerinnen und Jungmusiker auf ein höheres musikalisches Niveau zu bringen. Dies könne man an der immer kürzer werdenden Dauer der Probenarbeit für die Erlernung eines neuen Musikstückes erkennen. Besonders lobenswert sei die Disziplin der Jugendlichen an der Teilnahme bei den Musikproben. Mittelfristig geplant ist die musikalische Umrahmung einer Messe in der Marktkirche. Voriges Jahr hat es insgesamt 5 Ausrückungen der Marktkapelle und 5 in Kleingruppen gegeben.

Unserer Jugendreferentin Anna Gönitzer ist es besonders zu verdanken, dass es ihr gelungen ist, die Jugendlichen zu einer eingeschworenen Gemeinschaft zu verbinden. Besonders beeindruckend war im Vorjahr auch die Teilnahme unserer Jugend auf der Hebalm bei der Rätselralley mit der größten Abordnung aller teilnehmenden Musikkapellen. Sehr brav und fleißig mitgeholfen haben sie beim Dreifaltigkeitsfest 2022 und sie werden uns auch heuer wiederum eine große Stütze sein. Kürzlich reiste unsere Musikjugend mit Anna Gönitzer, Tina Janko und Bettina Strutz nach Klagenfurt, wo an einem Sonntagnachmittag Kino und Bowling angesagt waren. Geplant ist demnächst eine Jungmusikermarschausbildung in St. Stefan.



Für besondere Verdienste um die Marktkapelle wurden folgende Musikerinnen und Musiker geehrt:

15 Jahre: Julia Feurle, Anna Gönitzer, Andreas Sekolovnik, Bettina Strutz und Manuel Strutz

25 Jahre: Siegfried Brudermann, Mario Gutsche, Mag. Birgit Klautzer und Martin Strutz

40 Jahre: Siegfried Strutz, Erwin Srienz und Felix Janko

Bezirkskapellmeister Adolf Streit eröffnete seine Grußworte mit dem Slogan: „OHNE MUSIK KEIN LEBEN“, um darauf hinzuweisen, dass die Musik in unserem Leben einen sehr hohen Stellenwert aufweist. Besonders erfreut zeigte er sich, dass es gelungen sei, so viele Jugendliche in die Marktkapelle einzubinden. Die Marktgemeinde könne jedenfalls stolz darauf sein, so ein kulturelles Aushängeschild zu besitzen. Er sprach eine Einladung zur Mitwirkung am kommenden Blasmusikertreffen sowie an einer Feldmesse vor dem Konvikt in St. Paul aus.

In die Lobeshymnen über unsere Musikjugend stimmte auch unser Bürgermeister Wolfgang Gallant ein, indem er die erfolgreichen Aktivitäten unserer Jugendlichen besonders hervorhob. Für seine Spende bedankten wir uns herzlich.

Die Jahreshauptversammlung endete mit einem gemeinsamen Mittagessen und einem gemütlichen Beisammensein.



Narrenrunde Lavamünd

Die Narrenrunde Lavamünd sorgte mit ihren Faschingsitzungen heuer wieder für beste Unterhaltung

Nach zweijähriger pandemiebedingter Zwangspause war wieder lautes Gelächter und ein schallendes „Lei Blau“ im Kultursaal in Lavamünd zu hören. Die Mitglieder der Narrenrunde Lavamünd stellten ein fulminantes fast vierstündiges Programm auf die Beine.

Mit Stücken wie „Zipffläsch“ - einer Parodie von „Servus, Srečno, Ciao“, Late Night Lavamünd - einer Talkshow mit diversen kuriosen Gästen, Ehepaar im Fußballstadion, Kaufrausch, Flugangst, Polizeikontrolle, Ansuchen um Pflegegeld und noch vielen mehr wurde das Publikum vom Feinsten unterhalten. Für die Narrenmusik sorgte die Gruppe „Rosenstock“, aber auch die Akteure der Narrenrunde konnten zwischen den Szenen immer wieder mit musikalischer Darbietung glänzen. Für die Verpflegung der Gäste wurde während des ganzen Abends bestens gesorgt. Mit den gebotenen Darbietungen konnte den Besuchern ein herzhaftes Lachen entlockt werden und am Ende gab es tobenden Applaus und „Zugabe-Rufe“. Die Narrenrunde Lavamünd konnte neben Abordnungen von Vereinen, auswärtigen Gästen auch viele prominente Besucher aus Politik und Sport im Kultursaal willkommen heißen. Auch waren die Akteure wieder bei der Aufzeichnung im ORF bei der Sendung „Narrisch guat“ mit dem Sketch „Kaufrausch“ vertreten, welche am Faschingssamstag ausgestrahlt wurde.



Bei der Faschingssitzung am 18. Feber 2023 wurden die Mitglieder Doris Melcher und Karl Hoffmann für 35 Jahre Mitgliedschaft, Werner Gollner für 30 Jahre Mitgliedschaft, Michaela Brudermann, Elvira Deiser, Waltraud Furian, Karin Hoffman, Siegrid Offner, Matthias Wagner, Albin Brandstätter für 20 Jahre Mitgliedschaft, Katharina Schildberger, Sonja Kuschei und Martin Brudermann für 15 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Herzliche Gratulation!

Die Narrenrunde bedankt sich bei allen Besuchern, vor allem aber bei den Gönnern und Sponsoren und bei der Marktgemeinde Lavamünd mit BGM Wolfgang Gallant für die tolle und tatkräftige Unterstützung mit einem kräftigen „LEI BLAU“.



Ehrungen



Bürgermeister vom Lavanttal



Ernestine





Flugangst



Kaufrausch



Himmel und Hölle



Pflegegeld



WAC Präsident Riegler D. mit Gattin Waltraud



Musikalische Dorfwanderung in Ettendorf

Die Singgemeinschaft Ettendorf lädt anlässlich
ihres 30-Jahr-Jubiläums zur
musikalischen Dorfwanderung in Ettendorf,

am Samstag, den 24. Juni 2023,

alle recht herzlich ein.

Ort: Ettendorf

**Beginn: 14.00 Uhr
im Schulhof der Volksschule Ettendorf**

Blasmusik Ettendorf · Blasmusik Ettendorf · Blasmusik Ettendorf · Blasmusik Ettendorf

Einladung zum

DÄMMER- SCHOPPEN

der
Blasmusik Ettendorf

Freitag, 30. Juni 2023

Beginn: 19.00 Uhr

Oberer-Wirt-Platz

Mitwirkende:

Singgemeinschaft Ettendorf | Landjugend Ettendorf-Lavamünd

Junge heimische Musiktalente: Rink David, Stocker Elias und Matthias,
Weilguni Lukas und Philipp, Weilguni Christoph, Zellnig Johanna, Zellnig Matteo;
anschließend freies musizieren mit allen Musikbegeisterten.

Auf euer Kommen freut sich die Blasmusik Ettendorf.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

mobil: 0664 21 66 240

Eintritt
frei!

Raiffeisenbank
Unteres Lavanttal



e-mail: johanna.paul@watschere.at

Blasmusik Ettendorf · Blasmusik Ettendorf · Blasmusik Ettendorf · Blasmusik Ettendorf



Jahreshauptversammlung der Feuerwehren

Am Samstag, den 25. Februar fanden die jährlichen Jahreshauptversammlungen der drei Freiwilligen Feuerwehren unserer Gemeinde statt. Die drei Wehren Lavamünd, Ettendorf und Hart rückten 2022 zu insgesamt 157 Einsätzen aus. Diese teilen sich auf 15 Brandeinsätze und 142 Technische Einsätze sowie Hilfeleistungen auf.

Schwerpunkt der Einsatz Tätigkeiten im vergangenen Jahr waren Ausrückungen nach Elementarereignissen. Neben den Unwettereinsätzen in Eitweg, St. Paul und St. Andrä beteiligten sich Kameraden der FF Lavamünd auch an den Einsätzen des Katastrophenhilfszuges der Bezirke Völkermarkt und Wolfsberg (KAT-Zug 5) nach dem zerstörenden Unwetter in Treffen/Gegendtal.

Insgesamt wurden von den KameradInnen der Feuerwehren Lavamünd, Ettendorf und Hart **930 Tätigkeiten** mit **5.186 Mann** und **21.995 Stunden ehrenamtlich und unentgeltlich für die Allgemeinheit geleistet.**

Unsere Gemeinde verfügt derzeit über 128 aktive Mitglieder, die bestens ausgebildet und jederzeit einsatzbereit sind. Dass sich die Feuerwehren an großem Zuspruch erfreuen, macht sich auch an 12 neuen Mitgliedern auf Probe und der neu gegründeten Jugendfeuerwehr der FF Hart bemerkbar.

Jahreshauptversammlung der FF Lavamünd

Fünf Neuaufnahmen, zwei neue aktive Mitglieder, 116 Einsätze, eine neue Pumpe vom Modell Rosenbauer FOX4 und ein bestelltes Mannschaftstransportfahrzeug MTFA, so lautete die Bilanz der FF Lavamünd für das vergangene Jahr 2022. Besonders freut sich die Kameradschaft über die Anschaffung der neuen Tragkraftspritze FOX4. Nach 56 Dienstjahren wurde die alte Rosenbauer VW Pumpe in ihren verdienten Ruhestand entsendet. Dieses Jahr gab es auch eine weitere Neuanschaffung zu verkünden. Im Juli 2022 wurde im Gemeinderat der Marktgemeinde die Anschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges MTFA beschlossen. Die Auslieferung an unsere Wehr ist im Herbst 2023 geplant.



Für 50 Jahre Feuerwehrdienst wurde Dominikus Otschko der 2 cm breite Ärmelstreifen in Gold verliehen. Am 22.09.1972 trat er seinen Dienst bei der Feuerwehr an. Ab 1992 war er ein Jahr als Gruppenkommandant und anschließend 16 Jahre als Zugskommandant tätig. Seit 2017 ist er als Ehrenhauptbrandmeister Mitglied der Reserve. Das Kommando und die Kameradschaft bedanken sich für die langjährige vorbildliche Einsatz- und Hilfsbereitschaft in der Feuerwehr und zum Wohle der Bevölkerung unserer Gemeinde.



Die Kommandantschaft der Marktgemeinde Lavamünd

Hannes Kienberger

Gemeindefeuerwehrkommandant
und Kommandant FF Lavamünd

Martin Kaimbacher

Kommandant FF Ettendorf

Bernhard Stauber

Kommandant FF Hart

Unwettereinsätze Jänner 2023

Aufgrund der starken Schneefälle rückten die Feuerwehren am 23.01.2022 zu mehreren Einsätzen mit sämtlichen Fahrzeugen im Gemeindegebiet Lavamünd aus. Der Schwerpunkt der vielen Einsätze lag auf dem Freimachen der Verkehrswege. Die Einsatzarbeiten mussten am selben Abend noch wegen der großen Gefahr durch unkontrolliert umstürzende Bäume aufgrund der Schneelasten abgebrochen werden.



Am darauffolgenden Tag standen die Einsatzkräfte der Feuerwehren Lavamünd, Hart und Ettendorf erneut im Dauereinsatz. Die B69 Soboth wurde für den Verkehr gesperrt und die Schulen blieben bis auf einen Notbetrieb geschlossen. Dächer mussten abgeschaufelt werden und die Verbindungsstraßen am Magdalensberg, Lorenzenberg und Lamprechtsberg wurden mehrmals von blockierenden Bäumen befreit.

Die Kommunikation zwischen den drei Wehren, aber auch mit den Schulen, der Polizei, der Straßenmeisterei, der Gemeinde und der Bezirkshauptmannschaft funktionierte vorbildlich. Die vielen gefährlichen Einsätze wurden von den KameradInnen professionell und unfallfrei abgearbeitet.





9470 St. Paul i. Lavanttal
T 04357 2332 •
office@zernig.co.at
www.zernig.co.at



Frohe Ostern

... wünscht das Zernig-Team!










Fotos: © Sunparadise

... wünscht Frohe Ostern!

Bahnhofstraße 2 • 9470 St. Paul im Lav.
Tel.: 04357/2005 • 0664/5161741
e-mail: joelli-glas@aon.at



Jugendfeuerwehr Hart „Unsere Jugend - unsere Zukunft“

Mit 01. Jänner 2023 wurde die Jugendfeuerwehr Hart gegründet. Ein geschichtsträchtiges Ereignis in unserem fast 95jährigen Bestehen. Am 03. Jänner 2023 erfolgte dann die erste Zusammenkunft der Jungkameraden.

Unsere Kommandantschaft durfte gemeinsam mit den Jugendbeauftragten die Eltern und Kinder (12 Jungkameraden) recht herzlich begrüßen und willkommen heißen.

Dabei wurden die Aufgaben und Ziele der Jugendfeuerwehr nähergebracht und erläutert. Der Spaß und die Freude am Arbeiten bzw. Lernen sollten dabei sicherlich nicht zu kurz kommen.

Es wird großer Wert auf die Kameradschaft, das soziale Miteinander und die Teamarbeit gelegt werden. Als Begrüßungsgeschenke wurden den Jugendlichen Trinkflaschen und Rucksäcke überreicht.

Seitens der Kameradschaftskassa wurden ca. € 4.500,- investiert. Wir bedanken uns auch bei der Marktgemeinde Lavamünd für die Unterstützung.

Am 07. Februar 2023 durften wir Gemeinde- und Feuerwehrreferent Landesrat Daniel Fellner und Landtagsabgeordneten Armin Geissler bei uns im Rüsthaus der FF Hart begrüßen.

Anlass des Besuches war es, die Jugendfeuerwehr Hart kennenzulernen und die Helden von Morgen in den Reihen der Feuerwehr willkommen zu heißen.

Ebenso besuchte uns eine Abordnung des VP Teams Lavamünd/ Ettendorf. Hierbei wurde der Reinerlös der Aktion „Christbaum verheizen“ für unsere Jugendfeuerwehr Hart übergeben.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und Gönnern auf diesem Weg nochmals recht herzlich für die großzügige Unterstützung.



Jahreshauptversammlung der FF Hart für das Berichtsjahr 2022

Am Samstag, den 25. Februar 2023 fand die Jahreshauptversammlung der FF Hart für das Berichtsjahr 2022 statt, wozu Kommandant OBI Bernhard Stauber alle Kameradinnen und Kameraden, Jugendmitglieder sowie Reservisten und Altmitglieder begrüßen durfte.



Weiteres begrüßen durften wir den Bürgermeister der Marktgemeinde Lavamünd Wolfgang Gallant, Bezirksfeuerwehrkommandant Stellvertreter BR Magnus Semmler, Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Gerald Sulzer, Gemeindefeuerwehrkommandant HBI Hannes Kienberger sowie die Beauftragten-Stellvertreter des Abschnittes für Atemschutz Alexander Lojnic und Funk Nina Gamsjäger.

Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit und Abhaltung einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder wurden die Berichte vorgebracht.

Zu Beginn bedankte sich Kommandant Bernhard Stauber für den Einsatz bei allen Kameraden/innen für die erbrachten Leistungen von 5.655 Stunden in der Freizeit zum Wohle der Bevölkerung und die vorbildliche Kameradschaft, aber auch die sehr gute Zusammenarbeit mit den Nachbarfeuerwehren und der Gemeinde Lavamünd. Danach folgten die Berichte der Ämterführer und Beauftragten.

Sehr erfreulich ist es auch, dass wir mit Egger David und Sulzer Dagmar zwei Neuzugänge in unseren Reihen begrüßen dürfen.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden auch heuer wieder die Beförderungen und Ernennungen durchgeführt. Wir gratulieren allen ausgezeichneten Kameraden und bedanken uns für ihren Einsatz.

Nach den Berichten und Grußworten der Ehrengäste bedankte sich unser Kommandant nochmals für die geleisteten Tätigkeiten und wir konnten den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Gut Heill



Freiw. Feuerwehr Ettendorf

OSTERFEUER

Karsamstag, 8. April 2023
ab 21:00 Uhr

ehem. GH Tschernigg

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

**Baum bzw. Grünschnitt Ablage
beim Osterfeuer ab sofort möglich**

Die FF Ettendorf freut sich auf euren Besuch!

10 SANDER KG

KFZ-Werkstätte – Fahrzeughandel
9473 Lavamünd 12

Fröhliches Osterfest

Wir machen, dass es fährt!

Zuverlässig • Dynamisch • Kompetent

Wir bringen Farbe in Ihre Drucksorten!

satz · grafik · druck

edler

A-9470 St. Paul
Weißenegg 50
T: 0676/5103151
g.edler@netcompany.at



Vorsicht beim Frühjahrsputz

Stress, Hektik und das Gefühl, alles gleichzeitig machen zu müssen, gelten als Hauptgefahren für viele Unfälle beim Frühjahrsputz. Ausrutschen, Stolpern oder ein Sturz von einer wackeligen Leiter kann schnell einmal passieren. In den Monaten März, April und Mai verletzen mehr als 20.000 Personen bei Reinigungsarbeiten im Haushalt so schwer, dass sie im Spital behandelt werden müssen. Mit der Beachtung einiger Sicherheitstipps lassen sich unnötige Gefahren mühelos umgehen.

Tipps für den sicheren Wohnungsputz:

- Planen Sie ausreichend Zeit für die Arbeit ein. Legen Sie regelmäßig Pausen ein und vermeiden Sie Ablenkungen (Smartphone, Fernseher...).
- Nicht versuchen, drei Dinge auf einmal zu erledigen. Mit dem Zeitdruck und der Hektik steigt auch die Unfallgefahr.
- Gutes Schuhwerk mit rutschfester Sohle und zweckmäßige Kleidung tragen.
- Hilfsmittel und Geräte so platzieren, dass man nicht darüber stolpert. Herumliegende Gegenstände und ausgeschüttete Flüssigkeiten sind große Stolper- und Ausrutschquellen.
- Nicht auf Fensterbänke, Stühle oder Tische steigen. Geprüfte Leitern als Steighilfe verwenden. Balanceakte gehören zu den riskantesten Hausarbeiten überhaupt.
- Niemals auf die Außenseite des Fensterbrettes treten. Benützen Sie Hilfsmittel, wie z.B. Teleskopstangen für das Putzen von hohen Fenstern, Schränken und ähnlichem.
- Elektrische Geräte vor dem Reinigen unbedingt vom Stromnetz trennen.
- Wenn Sie Rauchmelder vom Staub befreien, überprüfen Sie bei der Gelegenheit gleich die Einsatzbereitschaft.
- Achtung bei der Verwendung von Chemikalien im Haushalt. Bewahren Sie Reinigungsmittel stets im Originalbehälter auf, beachten Sie die Warnhinweise und stellen Sie die Putzmittel immer außer Reichweite der Kinder ab.
- Wenn man sich am vorgesehenen Putztag aus irgendeinem Grund nicht körperlich fit fühlt, sollte man die ganze Aktion besser verschieben.



Foto: adpic

